



Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



03/2025

Montag, den 3. März 2025

Wiedereröffnung des HOT-Badelandes nach Sanierung

Nach umfassender energetischer Sanierung öffnete das HOT-Badeland am 14. Februar endlich wieder seine Türen für die Öffentlichkeit.

Im Rahmen der energetischen Sanierung des Bades wurden verschiedene Maßnahmen durchgeführt, um Wärmeverluste über Fassade und Dach sowie Lüftungswärmeverluste zu reduzieren. Zudem wurden CO₂-neutrale Energieträger (erneuerbarer Energien) zur Wärme- und Stromversorgung eingesetzt.

Es erfolgten im 1. Bauabschnitt (2022 – 2023) Maßnahmen zu Dachdämmung und Dachabdichtung sowie die Verkleidung der Außenfassade mit Isolationspaneelen, außerdem die Installation einer PV-Anlage. Hierbei wird der Solarstrom zur vollständigen Eigennutzung verwendet, entweder als Strom oder über die Wärmepumpen zur Heizung und Wassererwärmung als Ergänzung zur Fernwärme.

Im 2. Bauabschnitt (2024 – 2025) erfolgten die Erneuerung und Erhöhung der Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, die Erneuerung der Heizkreise, neue Verteiler, Isolierung aller Leitungen, Erneuerung der Trinkwassererwärmung und Badewassertechnik, Filter, Hochleistungspumpen sowie neue Gebäudeleittechnik für die gesamte Haustechnik zur effizienten Steuerung.

Auch wenn in der Schwimmhalle selbst nur wenig Unterschiede zu bemerken sind, wurde hinter den Kulissen sehr viel erneuert und insgesamt die stolze Summe von rund 1,91 Mio. Euro mit Hilfe von Fördermitteln der Sächsischen Aufbaubank investiert.

Durch diese Investition wurde unser HOT-Badeland fit für die Zukunft gemacht, indem eine Reduzierung der Verbräuche und gleichzeitig eine Verlängerung des Nutzungszeitraumes des Bades realisiert wurden.

Wir bedanken uns nochmals bei allen am Bau Beteiligten, insbesondere den Stadträten, den zuständigen Mitarbeitern der Verwaltung, den Fördermittelgebern, den Planern und Baufirmen und ganz besonders bei Betriebsführer Thomas Sprunk und seinem Team.



Fotos: J. Hölperl (3), HOT Badeland

Anzeige

Schuh-Clauß
Schuhe zum Wohlfühlen

Frühlingserwachen
bei Schuh-Clauß

Schuhe + Bekleidung im perfekte Style!

Die neue **Monari** Kollektion ist da!

monari

Hohenstein - CITY
Weinkellerstraße 28

STADT PASSAGE

Mo - Fr 9.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.30 - 12.00 Uhr

Am 8. Februar waren die Narren los zum großen Festumzug in HOT



Fotos: S. Müller, J. Höpferl

Neues zur Innenstadtinitiative HOT IM HERZEN

Für das Projekt zur Innenstadtförderung „Aufwärts in HOT“ werden die geplanten Projektmaßnahmen für den Zeitraum 2022 bis 08/2025 mit einem Gesamtvolumen von rund 506 T€ weiterhin kontinuierlich umgesetzt:

Die Installation eines **City-Managements** ist ein wesentlicher Baustein dieses Innenstadtprojektes. Seit dem 1. März 2023 ist Herr Marcel Sonntag als Innenstadtförderer tätig und hat sein extra dafür angemietetes Büro in der Weinkellerstraße 7 bezogen. Er koordiniert die weiteren Aktivitäten zur Projektumsetzung und ist Ansprechpartner für alle an der Innenstadtbelebung Interessierten. Erreichbar ist er per E-Mail unter if.hot@hohenstein-ernstthal.de bzw. telefonisch unter (03723) 6657015, Sprechzeiten nach Vereinbarung.



Eine Teilmaßnahme des Förderprojektes beinhaltet die Wiederbelebung von Schlüsselimmobilien. Eines der wichtigsten Objekte im Stadtzentrum ist das ehemalige Kaufhaus „Magnet“, Conrad-Clauß-Straße 2. Die Ladenfläche im Erdgeschoss war bis Ende 2019 an die „Pfennig-Insel“ vermietet. Seit der Anmietung durch die Stadtverwaltung seit Februar 2023 werden die Räumlichkeiten zeitweise bei innerstädtischen Veranstaltungen, z.B. Frühlingsfest, Hohensteiner Spätlese bzw. Weihnachtsmarkt genutzt. Seit dem 15. Mai erfolgt nun die Nutzung als Automatenladen. Betreiberin ist Frau Kleine, Inhaberin von Parkers und Berries in Wüstenbrand. Der Untermietvertrag sieht aber auch vor, dass ein Teil der Fläche als tägliche Begegnungsstätte und auch weiterhin bei städtischen Veranstaltungen zur Verfügung steht, so wie dies zum Beispiel beim Frühlingsfest und bei den letzten Längen Donnerstagen der Fall war.

Am 08.02.2025 startete der Geschäftsführer John Weinhold mit seinem kreativen Geschäftsmodell „AM3D Shop“ auf der Weinkellerstraße 14 durch. Die Vielfalt reicht von Schwibbbögen bis zu individuellen Schlüsselanhängern oder Fotomotiven. Kontakt: info@am3dshop.de

Weiterhin eröffnete am 17.02.2025 die Geschäftsführerin Janine Lahr mit ihrer Geschäftsidee „HOTspot Coworking & Workshops“ auf der Weinkellerstraße 11. Coworking bietet die Freiheit, flexibel zu arbeiten, ohne dabei auf die Gemeinschaft zu verzichten.

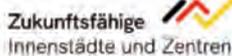
Als erste Veranstaltung in diesem Jahr wurde am 2. Februar die 1. Lichtmess auf dem Altmarkt an der Kalten Hedwig durchgeführt. An diesem Tag wird traditionell das Ende der Weihnachtszeit begangen und mit dem Anhalten unserer Pyramide symbolisiert. Die Besucher erwartete ein kleines Rahmenprogramm mit musikalischer Umrahmung von Knut Kielmann, Rostern und Glühwein.



Unter dem Motto „Erhebt eure Stimme! Stensingen für Kinderrechte“ waren außerdem die Stensinger der katholischen Pfarrgemeinde St. Pius X. in den Gewändern der Heiligen Drei Könige vor Ort, um mit Liedern und Gedichten sowie dem Kreidezeichen „20°C+M+B+25“ den Segen für das neue Jahr zu überbringen und Spenden für Not leidende Kinder auf der ganzen Welt zu sammeln.

Foto: J. Hölpert

Gefördert durch:



Magnet Mieten fetzt!

The graphic consists of several colored tiles with text and icons:

- MAGNET MIETEN FETZT!** (Top banner)
- AB 03.03.2025** (Blue tile)
- HOT im Herzen** (Green tile with logo)
- CONRAD CLAUß STRASSE 2** (Purple tile with address and phone number 09337 HOT-ER)
- KOSTEN FREI** (Red tile)
- EIN PLATZ FÜR DEINE IDEEN** (Pink tile with lightbulb icon)
- EINMALIG ODER REGELMÄßIG MIETEN** (Blue tile)
- BOCK DRAUF?** (Green tile with question mark and dog icon)
- JETZT MIETEN BEI** (Purple tile with 'RENT' sign and arrow icon)
- Contact information for Marcel Sonntag and Jens Hölperl.

Ab 03.03.2025 haben wir für Euch das Angebot, unser „MAGNET“ einmalig oder regelmäßig zu mieten. Das Beste daran: Es ist **KOSTENFREI** nutzbar.

Bewerbt Euch mit ein paar Zeilen per Mail unter if.hot@hohenstein-ernstthal.de und/oder bob@hohenstein-ernstthal.de und sendet uns Eure Kontaktdaten, damit wir uns bei Euch zurückmelden können.

Orthopädie und Sanitätshaus MEISCHNER

UNSERE LEISTUNGEN:

- Einlagen inklusive 3D Messung
- Bandagen/Orthesen von Kopf bis Fuß
- Kompressionsversorgungen Flach- und Rundstrick
- Diabetiker Versorgungen/Therapieschuhe
- orthopädische Maßschuhe
- schwerstbehinderten Versorgung/ Kinderversorgung
- Orthesen nach Maß
- Prothesenversorgung
- moderne Schlaganfallversorgung/ funktionelle Elektrostimulation (FES)

ÖFFNUNGSZEITEN:
 Mo 9:00-13:00 Uhr/14:00-17:00 Uhr
 Di 9:00-13:00 Uhr/14:00-18:00 Uhr
 Mi 8:00-14:00 Uhr
 Do 9:00-13:00 Uhr/14:00-17:00 Uhr
 Fr nach Vereinbarung

KONTAKT:
 Chemnitz/er Straße 46
 09224 Chemnitz/OT Gröna
 Tel. 0371 51 99 55
 Fax: 0371 56 13 335
info@meischner-orthopaedie.de

Was sonst noch los war

Foto: J. Hölperl



Am 27. Januar, dem bundesweiten Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus und alle Opfer von Gewalt und Willkür weltweit, erfolgte die Kranzniederlegung traditionell am Ehrenmal am Anton-Günther-Weg. Dieser Tag soll an die Millionen von Menschen erinnern, die unter der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft entrechtet, verfolgt, gequält und ermordet wurden. An diesem Tag war 1945 das KZ Auschwitz befreit worden. Oberbürgermeister Lars Kluge sprach über die Bedeutung des Gedenktages, der besonders nachfolgende Generationen über die damaligen Geschehnisse aufklären und mahnen soll. Pfarrer Klaus Franke i.R. ergänzte seine Ansprache mit weiteren Ausführungen über den Holocaust und dessen Folgen. 2005 wurde der 27. Januar von den Vereinten Nationen zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust erklärt.

Neben ihren Informationskanälen nutzt die Stadt Hohenstein-Ernstthal nun auch WhatsApp für aktuelle Informationen. Der Kanal mit dem Namen „Stadt Hohenstein-Ernstthal“ kann von allen Interessierten kostenlos abonniert werden.



HALLO WHATSAPP!
WWW.HOHNSTEIN-ERNSTTHAL.DE




WARM UP-25 SEI DABEI!

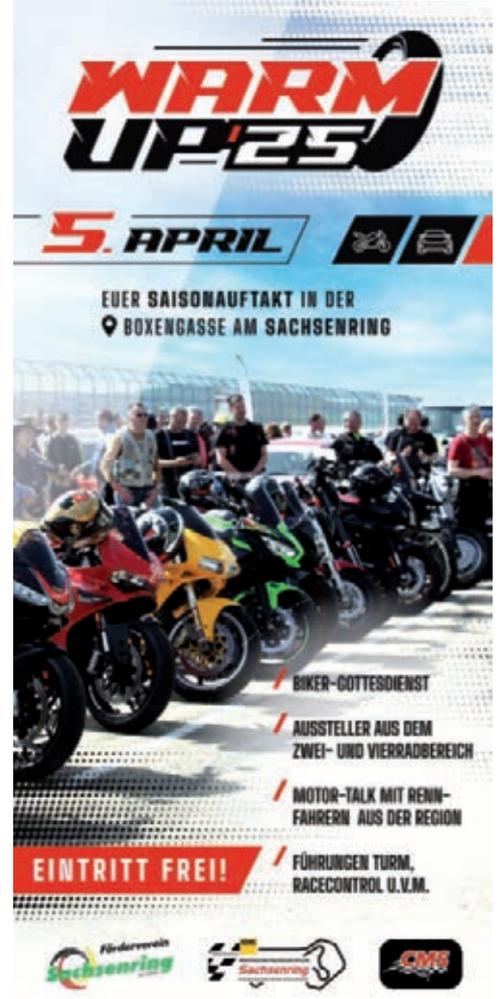
Der Förderverein Sachsenring e.V. lädt Euch auch in diesem Jahr zum Saisonstart an die legendäre Rennstrecke ein. Freut Euch auf zahlreiche Händler der Region und weitere unterhaltsame Highlights. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

MIR FREIEN UNS AUF...
alle 2- und 4-Radbegeisterten!
05.04. / 11-17 Uhr / Sachsenring

PARKEN
Motorräder dürfen direkt in der Boxengasse parken. Autos gegenüber auf der Fläche der Start-Ziel-Tribüne.

INFOS...

f Instagram /TSXSACHSENRING FÖRDERVEREIN-SACHSENRING.DE



WARM UP-25

5. APRIL

EUER SAISONAUFTAKT IN DER BOXENGASSE AM SACHSENRING

EINTRITT FREI!

- BIKER-GOTTESDIENST
- AUSSTELLER AUS DEM ZWEI- UND VIERRADBEREICH
- MOTOR-TALK MIT RENNFÄHRERN AUS DER REGION
- FÜHRUNGEN TURM, RACECONTROL U.V.M.

Förderverein Sachsenring Sachsenring CMR



Foto: Förderverein



Am 7. Februar führte der „Förderverein Sachsenring e.V. im ADAC“, eine der tragenden Säulen der Rennen an gleichnamiger Traditionsrennstrecke, einen besonderen und der Öffentlichkeit zugänglichen Club-Abend durch.

Dabei war Tradition ein treffendes Schlagwort, lud man doch ins „Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal“ ein und führte dort zunächst einen von der Museumsleiterin Marina Palm geleiteten und erklärenden Rundgang, sowohl durch Textil-Abteilung wie auch die Rennsport-Etage, durch.



Fotos: Henry Kreul (2)

Das tschechisch-deutsche Gemeinschaftsprojekt „Try Walkin in May shoes“ wurde zur Eröffnung der „Kulturhauptstadt Chemnitz“ durch die tschechischen Freunde und Mitglieder der „Silberbüchse e.V.“ in der Stadthalle Chemnitz der Öffentlichkeit vorgestellt.

Neuigkeiten vom Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Donnerstag, den 13. März 2025, 19:00 Uhr, Huthaus (öffentlich)
Vortrag: „Auf und abseits der Touristenpfade – Teil 1“

Frank Stein eröffnet die Vortragssaison mit Einblicken in die Untertagewelt unserer Grubengebäude. Obwohl der Name „St. Lampertus“ am gebräuchlichsten ist, bezeichnet er doch nur eine Fundgrube von mehreren. Die einzelnen Gruben „St. Anna“, „Wille Gottes“, „Römer“ und „St. Lampertus“ waren einstmals einzeln mit Bergrecht verliehene Gruben, die im 16. Jh. vereinigt wurden. Mittels geeigneter Technik, Ausstattung und viel Erfahrung ist es noch heute möglich, abseits der Touristenpfade zu gelangen und Bilder einzufangen, die an diesem Abend gezeigt werden sollen.



Tafel am Querschlag zur Römer FG den „Heinrich Stehenden“ kennzeichnend

Foto: Jens Kugler

Am **Sonnabend, den 29. März 2025** laden wir Interessierte **zwischen 09:00 und 12:00 Uhr** in unser Besucherbergwerk ein, um an einer fachkundigen Führung teilzunehmen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind!

Anmeldungen nimmt ab sofort Bergkamerad Thomas Posern gerne unter Tel. 0172 4767162 oder per E-Mail: info@lampertus.de entgegen. Weitere Infos unter www.lampertus.de

Wir freuen uns über Ihr Interesse an den Themen unseres Vereins.
 Mit freundlichem Glück auf!

André Schrapf
 Vorsitzender

*Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
 aber Du bist überall, wo wir sind.*

Der Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V. trauert um sein
 langjähriges Mitglied

Gerhard Reinhold

* 17.04.1928 † 05.02.2025



Bis zuletzt waren wir miteinander kameradschaftlich verbunden.

Wir haben viel Interessantes über seine Erlebnisse aus den Anfangsjahren des Wismut-Bergbaus von ihm als Zeitzeugen erfahren dürfen.

Als Amateurfilmer hat er zahlreiche inzwischen historische Aufnahmen für uns im Bild festgehalten.

Wir verlieren in ihm ein stets freundliches, treues und zuverlässiges Mitglied,

was dem Erzbergbau sein ganzes Leben gewidmet hat.

Die Vereinsmitglieder behalten Gerhard Reinhold in dankbarer Erinnerung.

Unser ganzes Mitgefühl und unser tiefempfundenes Beileid gehört seinen Angehörigen.

Im Namen aller Vereinsmitglieder

Der Vorstand

Informationen zum Hexenfeuer am 30.04.2025

In diesem Jahr haben Sie die Möglichkeit, im Zeitraum vom 02.04. bis einschließlich 16.04.2025 Ihren Antrag für das Abbrennen eines Hexenfeuers zu stellen. Diesen können Sie schriftlich beim Ordnungsamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal einreichen oder direkt per E-Mail an oeffentlicheordnung@hohenstein-ernstthal.de senden.

Das Formular finden Sie auf der Webseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal oder direkt hier im Amtsblatt.

Maßgebend für die Genehmigungen ist die Reihenfolge des Eingangs der Anträge, da erneut wieder nur 70 Feuer genehmigt werden.

Bitte beachten Sie, dass Anträge, die vor dem 02.04.2025 eingehen, nicht berücksichtigt werden können.

Die ersten 70 Antragsteller/innen erhalten anschließend per Post ihre Genehmigung zugesendet. Die Überweisungsdaten für die zu entrichtende Verwaltungsgebühr in Höhe von 30,00 EUR entnehmen Sie bitte dem Genehmigungsbescheid.

Bitte geben Sie auf Ihrem Antrag eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse an, damit wir Sie im Bedarfsfall erreichen können.

Sachgebiet Öffentliche Ordnung und Sicherheit



Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Ordnungs- und Rechtsamt
SG Öffentliche Ordnung und Sicherheit
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel.: 03723/402-320, 402-321, 402-322
Fax: 03723/402-329
E-Mail: oeffentlicheordnung@hohenstein-ernstthal.de

Antrag auf Ausnahmegenehmigung

**für das Abbrennen eines offenen Feuers
gem. § 17 Abs. 1 der Polizeiverordnung von Hohenstein-Ernstthal**

Antragsteller*in

Name	Vorname
Straße/Hausnummer	PLZ/Ort
Tel.	E-Mail

(Für Rückfragen ist zwingend eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse anzugeben.)

Sachverhalt

Anlass Hexenfeuer
Datum/Uhrzeit 30.04.2025, ab 18 Uhr
Örtliche Lage (Ort, Straße, Hausnr., Flurstück)
voraussichtliches Volumen _____ m ³

Hiermit wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben versichert. Die Zustimmung des/r Grundstückseigentümers/in ist zwingend erforderlich und wurde vorab eingeholt.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Verordnung

über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2025

Aufgrund von § 8 Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten vom 01. Dezember 2010 (SächsGVBl. vom 20.12.2010, S. 338), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 05. November 2020 (SächsGVBl. S. 589), wird verordnet:

§ 1

Im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal dürfen Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an folgenden Sonntagen in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet sein:

Sonntag, 13.04.2025
Anlass: „Frühlingsfest“

Sonntag, 24.08.2025
Anlass: „Hohensteiner Spätlese“ (ehemals „Hohensteiner Jahrmarkt“)

Sonntag, 14.12.2025
Anlass: „Weihnachtsmarkt“

Diese Verordnung für das Offenhalten von Verkaufsstellen gilt für folgende Straßen und Plätze im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal (vgl. Lageplan gemäß Anlage):

- Altmarkt
- Dresdner Straße zwischen Altmarkt und Einmündung Breite Straße
- Kunzegasse
- Weinkellerstraße
- Schulstraße
- Breite Straße
- Pfarrhain
- Dr.-Wilhelm-Külz-Platz
- Zillplatz
- Herrmannstraße zwischen Zillplatz und Einmündung Lungwitzer Straße
- Conrad-Clauß-Straße zwischen Weinkellerstraße und Immanuel-Kant-Straße

Informationen zur Grundsteuerreform 2025

Seit dem 24.02.2025 wurden die Grundsteuerbescheide für das Veranlagungsjahr 2025 von der Stadt Hohenstein-Ernstthal versandt.

Aufgrund der Grundsteuerreform kommt es verstärkt zu Anrufen, E-Mails und persönlichen Fragen zu den versandten Bescheiden.

Bitte beachten Sie, dass Fragen zu den Besteuerungsgrundlagen (zur Bewertung der Grundstücke, zur Festsetzung des Grundsteuermessbetrages) ausschließlich in die Zuständigkeit des Finanzamtes Zwickau fallen. Auch Änderungen der Besteuerungsgrundlagen kann nur das Finanzamt vornehmen.

Bitte wenden Sie sich bei entsprechenden Anliegen direkt an das Finanzamt Zwickau. Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal kann hierzu keine Auskünfte geben.

Die Grundsteuer-Hotline des Finanzamtes Zwickau erreichen Sie unter der Rufnummer: 0375 28368 9700

montags und mittwochs	von 08:00 – 15:00 Uhr
dienstags und donnerstags	von 08:00 – 18:00 Uhr
freitags	von 08:00 – 12:00 Uhr

Des Weiteren ist zu beachten, dass bezüglich der Höhe des Grundsteuermessbetrages kein Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid der Stadt Hohenstein-Ernstthal eingelegt werden kann. Die Stadt Hohenstein-Ernstthal ist an den Grundsteuermessbescheid des Finanzamtes gebunden und kann dem Widerspruch nicht abhelfen.

Ein Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid der Stadt Hohenstein-Ernstthal berechtigt nicht, die Zahlung einzustellen. Gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 1 Verwaltungsgerichtsordnung/ VwGO hat der Widerspruch keine aufschiebende Wirkung.

- An der Insel
- Am Bahnhof zwischen Schubertstraße und Einmündung Immanuel-Kant-Straße
- Schubertstraße

§ 2

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

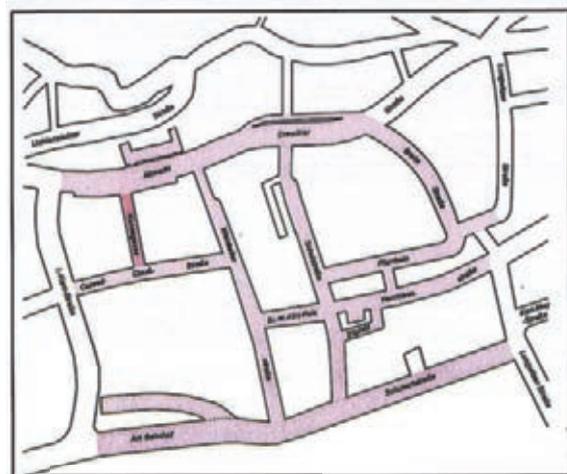
Anlage: Lageplan zu § 1 der Verordnung

Hohenstein-Ernstthal, 12.02.2025

Kluge
Oberbürgermeister



Anlage: Lageplan zu § 1 der Verordnung



Sitzungstermine

Technischer Ausschuss:

11.03.2025, 19:00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss:

13.03.2025, 18:00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat:

25.03.2025, 19:00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Vorschau:

Technischer Ausschuss:

01.04.2025, 19:00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss:

03.04.2025, 18:00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Restplätze für Busreise nach Maria Alm im Salzburger Land und in die Partnerstadt Burghausen frei

Der Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V. organisiert auch 2025 wieder eine mehrtägige Busreise, für die noch einige Restplätze verfügbar sind.

Vom 28. April bis 3. Mai 2025 geht es zunächst für 3 Übernachtungen nach Maria Alm im Salzburger Land. Von dort aus sind Ausflüge in die reizvolle Alpenlandschaft, z.B. nach Kitzbühel und Zell am See vorgesehen. Anschließend folgt noch ein zweitägiger Aufenthalt in unserer Partnerstadt Burghausen (u.a. mit Maibaum-Aufstellen, Empfang im Rathaus beim 1. Bürgermeister, Brauereiführung im Hofbräuhaus Traunstein sowie Partnerschaftstreffen mit Mitgliedern des Burghäuser Städtepartnerschaftsvereins).

Die Kosten pro Person für diese Reise betragen 785 Euro bei Unterbringung im Doppelzimmer (Einzelzimmerzuschlag 95 Euro) und beinhalten die Busfahrt, die Hotelunterkunft mit Frühstück, 4x HP, 2 Themenabenden im Hotel Alpenhof, Rundfahrten, Besichtigungen und Eintritte sowie nach der Reise eine DVD bzw. Blue-Ray-Disc mit den schönsten Reiseeindrücken.

Für diese interessante Reise sind aktuell noch 7 Plätze frei, für Kurzent-schlossene besteht also noch die Möglichkeit der Teilnahme.

Bei Interesse bitte bis zum 15. März 2025 Rückmeldung an:

Uwe Gleißberg
Tel.: 0174 4104477 (auch WhatsApp)
E-Mail: vorsitzender@fremdenverkehrsverein-hot.info

Veranstaltungsmeldungen für 2025

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Organisatoren und Veranstalter, um alle Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal bestmöglich bewerben zu können, brauchen wir Ihre Hilfe und gute Zuarbeiten.

Wir bitten um Mitteilung aller geplanten, öffentlichen Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal für das neue Jahr 2025 mit genauer Bezeichnung der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort und ggf. entsprechendem Bildmaterial, welches auch im Internet veröffentlicht werden darf. Die Termine werden auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal eingepflegt und ggf. im Amtsblatt veröffentlicht.

Schriftliche Zuarbeiten schicken Sie bitte an folgende Adresse, bevorzugt per Mail:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Hauptamt, Frau Heike Rabe
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 402140, Fax: 03723 402119
E-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Im Dialog

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter Tel.: 03723 402101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge



Bekanntmachung der WAD zu Baumaßnahmen



Mischwasserkanalbau 2025

Bahnhofstraße ab Einmündung Brückenstraße bis Jahnstraße in Hohenstein-Ernstthal OT Wüstenbrand

Aufgrund von Bauarbeiten der WAD GmbH zum Mischwasserkanalbau in der Bahnhofstraße von Brückenstraße bis Jahnstraße kommt es zu Verkehrsraumeinschränkungen infolge

halbseitiger Verkehrsraumeinschränkung im Zeitraum vom 03.03. bis Ende Oktober 2025.

Die Umleitungen werden vor Ort ausgeschildert. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Kanalbauarbeiten der WAD GmbH – Lichtensteiner Straße

Aufgrund von Bauarbeiten im Auftrag der WAD GmbH zur Sanierung der Mischwasserkanalisation im Bereich Lichtensteiner Straße 11 bis Altmarkt 33 sowie der Zuwegung Kirchgäßchen kommt es zu Verkehrsraumeinschränkungen infolge einer

Vollsperrung im Zeitraum vom 17.03.2025 bis 20.06.2025.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die betroffenen Anlieger werden vor Baubeginn nochmals durch die Baufirma informiert.

WAD GmbH, An der Muldenau 10, 08373 Weidensdorf
Tel.: 03763 7897-10, Fax: 03763 7897-73, Internet: www.wad-gmbh.de

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal			
alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand			
alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Änderungen Gelbe Tonne

Am Bahnhof 3, Oststraße (GWG*), Ringstraße (GWG), Sonnenstraße (GWG), Südstraße (GWG), Turnerstraße (GWG) (* Großwohngebiet)
► mittwochs, ungerade KW und dienstags, gerade KW

Die aktuellen Tourenpläne finden Sie auch unter dem Link:

<https://www.landkreis-zwickau.de/Tourenplan/tourenplan.aspx>

Infotelefon Amt für Abfallwirtschaft Landkreis Zwickau: 0375 4402-26600

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, 09337 Hohenstein-Er. Altmarkt 41, Tel.: 03723 4020

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Lars Kluge

Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil: jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Hauptamt Sandra Müller Tel.: 03723 402111
Heike Rabe Tel.: 03723 402140

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design Tel.: 03723 416070

Druck: Mugler Masterpack GmbH Tel.: 03723 49910

Vertrieb: Verlag Anzeigenblätter GmbH Tel.: 0800 101 4087

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.000 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 07. April 2025. Texte werden bis zum 17. März 2025 entgegengenommen.

Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Stadtgarten am Altmarkt wieder geöffnet



Der historische Stadtgarten am Altmarkt, das Kleinod im Herzen Hohenstein-Ernsthals, ist vom 15. März bis 30. Oktober täglich von 09:30 – 21:00 Uhr geöffnet.

Zu erreichen ist der Stadtgarten über die Zugänge Altmarkt 14, über die Karlstraße sowie über den Zugang am Ziegenberg.

Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt wird seit Januar 2023 mit dem Verteiler des Blick zugestellt. Sollten Sie einige Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Blick unter der Servicrufnummer: 0800 1014087 oder bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Müller, unter Tel.: 03723 402 111.

Die Amtsblätter liegen zusätzlich wie folgt aus:

- Postfiliale neben Parker´s, Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. (bei NORMA)
- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Tankstelle ELAN, Dresdner Str. 106
- Baumschule HOT, Im Viertel 1

Weitere Auslagestellen sind zudem die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/amtsblatt/ abrufbar ist.

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405

Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

MITNETZ STROM

Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei)

Störungsmeldung online: www.stromausfall.de

Informationen über aktuelle oder geplante Störungen:

www.mitnetz-strom.de/stromausfall

Sprechstunde Schiedsstelle

Sprechstunden des Friedensrichters finden wie folgt statt:

Letzter Donnerstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr im Zimmer 106 im Rathaus, Altmarkt 41

Um telefonische Anmeldung unter Tel. 03723 402-111 oder -112 wird gebeten.

ICH KANN. + WILL. + WERDE.
DEINE BERUFLICHE ORIENTIERUNG!

SCHAU REIN!

17.-22.3. 2025

WOCHE DER OFFENEN UNTERNEHMEN SACHSEN

Infos und Anmeldung unter www.schau-rein-sachsen.de

@SCHAUWOCHE SACHSEN | SCHAU.REIN.SACHSEN

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

Conrad Claus-Str. 14 im „Betreuten Wohnen“

1-Raum-Seniorenwohnung

5. Etage

33,70 m² Wohnfläche

Flur

Bad mit Dusche

Kochnische

Wohn- und Schlafraum

Balkon



keine Kautions

Fahrradstuhlgeländer, Internet-/Telefonanschluss vorhanden

renoviert, ab sofort, Grundmiete: 185 € zzgl. Nebenkosten

Baujahr 1987, Energieverbrauchskennwert: 101,7 kWh/(m²/a)

Kontakt/Besichtigungstermin

www.wg-hot.de

Fr.-Heckert-Siedlung 30

2-Raum-Wohnung mit Balkon

3. Etage

48,30 m² Wohnfläche

Flur

Bad mit Wanne

Küche mit Fenster

Wohnzimmer

Schlafzimmer

Balkon



WG HOT

Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH

renoviert, ab sofort, Grundmiete: 280 € zzgl. Nebenkosten

Baujahr 1970, Energieverbrauchskennwert: 75 kWh/(m²/a)

Telefon: 03723 49730 | e-mail: info@wg-hot.de | Altmarkt 21 | 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sicherheit auf Knopfdruck!

Der Johanniter-Hausnotruf.

www.johanniter.de/hausnotruf

Service-Telefon: 0800 019 1414 (gebührenfrei)



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



**4 Wochen Sicherheit
kostenlos testen
03.02. – 21.03.2025**




Pflegedienst "Sonnenschein"

Ambulante Senioren- und Krankenpflege GmbH

Am Bahnhof 6, 09350 Lichtenstein, Tel. 037204 86034 & 0172 6482911

Tu was WICHTIGES...!

Ausbildung zum Pflegefachmann/frau (m/w/d)

1. Ausbildungsjahr 1.339,59 €

Bewerbung unter:

buero@pflegedienst-sonnenschein.de




Find us on:
facebook[®]
Pflegedienst Sonnenschein GmbH

www.pflegedienst-sonnenschein.de



Ambulanter Kinderhospizdienst West Sachsen

UNTERSTÜTZUNG • BEGLEITUNG • ENTLASTUNG

FÜR FAMILIEN MIT LEBENSVERKÜRZT ERKRANKTEN
KINDERN UND JUGENDLICHEN

Amalienstr. 4 | 08056 Zwickau
0375 / 30 33 73 11

verein@kinderhospiz-west Sachsen.de



ekk-chemnitz.de/hospizdienste
facebook.com/EKK.Chemnitz
instagram.com/ekk_chemnitz

Träger:
Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz

Spendenkonto:
DE54 8707 0024 0112 8792 01 | DEUTDEBCH



WAS WIR TUN

Unser Ambulanter Kinderhospizdienst Westsachsen unterstützt seit 2007 Familien mit lebensverkürzt erkrankten Kindern und Jugendlichen im häuslichen Umfeld vom Erzgebirge über Zwickau bis ins Vogtland.

UNSER ANGEBOT

- Unbürokratische und kostenfreie Hilfe
- Begleitung der gesamten Familie bereits ab Diagnosestellung, das heißt im Leben, im Sterben und in der Trauer
- Vermittlung von Kontakten zu anderen Betroffenen
- Beistand in Krisensituationen
- Vermittlung weiterführender Hilfen
- großes Netzwerk an geschulten ehrenamtlichen Familienbegleitern
- Ausbildungskurse zum ehrenamtlichen Familienbegleiter nach bundesweit einheitlichem Standard des Deutschen Kinderhospizvereins e.V.
- Anleitung und Weiterbildung der Familienbegleiter
- Weiterbildungen für soziale Einrichtungen und Schulen zu Themenbereichen der Kinderhospizarbeit
- Grundschulprojekt *Hospiz macht Schule*



Sie können sich vorstellen, unser ehrenamtliches Team zu verstärken?
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und informieren Sie gern über unseren nächsten Befähigungskurs.

Ein großer Teil unserer Arbeit ist spendenfinanziert. Wir sind daher von Herzen dankbar für jede Unterstützung!



Kurzbericht über die 5. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 16.12.2024

Zur Sitzung waren 6 Ortschaftsräte anwesend. Ortsvorsteher Herr Küttner leitete die Sitzung.

Informationen des Ortsvorstehers

Am 12.12.2024 hatte OV Herr Küttner einen Ortstermin mit dem Bauordnungsamt am Bahnhof Wüstenbrand. Es wurden erhebliche Schäden, besonders am Dach festgestellt. Auch ist zu erkennen, dass teilweise die Decken eingestürzt sind. Die DB wird über diesen Zustand informiert und zum Handeln aufgefordert.

Am Landgraben soll eine provisorische Deckschicht aufgebracht werden, damit über die Wintermonate die Anfahrt der Anwohner auch aus Richtung Wüstenbrand möglich ist. Der Winterdienst soll so durch die Straßenmeisterei Hermsdorf gewährleistet werden. Die Busverbindung wird allerdings weiterhin umgeleitet. Die Bauarbeiten werden bis etwa 03.03.2025 durch eine Winterpause unterbrochen.

OR Herr Löttsch fragt an, ob dadurch Mehrkosten entstehen? OV Herr Küttner kann keine Aussage dazu treffen, da hier das LASuV zuständig ist. Zur nächsten Sitzung des Ortschaftsrates Wüstenbrand am 10. Februar 2025 möchte OV Herr Küttner gern Frau Schneider, die Leiterin des Straßenverkehrsamtes Hohenstein-Ernstthal einladen. Es soll gemeinsam über Wüstenbrander Themen aus dem Bereich Straßenverkehr beraten werden. Alle anwesenden Mitglieder stimmen eindeutig dafür.

OV Herr Küttner informiert über Veranstaltungen im Dezember 2024 und Januar 2025: Weihnachtsmarkt, Weihnachtskonzert mit Jasmin Graf und den Chorkindern der Wüstenbrander Grundschule, Winterfeuer an der Wüstenbrander Feuerwehr

Dazu äußert OR Herr Löttsch, dass der Erlös aus dem Winterfeuer dem Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V. Hohenstein-Ernstthal zugutekommt.

Anfragen der Ortschaftsräte und Bürger

OR Frau Weise erkundigt sich über geänderte Fahrzeiten der Buslinie 1. OV Herr Küttner erklärt, dass seit 15.12.2024 ein neuer Fahrplan vorliegt. So führt zum Beispiel eine neue Buslinie von Wüstenbrand nach Lichtenstein. Der Bahnhof Wüstenbrand bleibt weiterhin Dreh- und Angelpunkt als ÖPNV-Verknüpfungstelle.

OR Herr Löttsch hat Beobachtungen zur Ampeleinstellung Kreuzung Straße der Einheit und Limbacher Straße gemacht. Die Schaltzeit der Fußgängerampel sei viel zu kurz. Auch würde ein Linksabbieger-Pfeil für Autofahrer – aus der Straße der Einheit kommend – Sinn machen.

OV Herr Küttner regt an, auch diese Themen am 10.02.2025 mit der Sachgebietsleiterin des Straßenverkehrsamtes anzusprechen und zu beraten. OR Herr Vogel bringt den Bereich am Schwibbogen an. Dort liegt oft Rollkies auf dem Fußweg. OV Herr Küttner bringt dies bei der Stadtverwaltung an.

Herr Steidl äußert sich zu seiner Meinung nach schlechter Straßenbeleuchtung an Lindenhofweg, Charlottenstraße sowie an der Straße des Friedens. Dort wäre teilweise gar keine Beleuchtung.

Information zu Feuerwehr Wüstenbrand und Hohenstein-Ernstthal

Zur heutigen Ortschaftsratsitzung wurde Herr Wernicke von der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal eingeladen, um Informationen zur Feuer-

wehr in Wüstenbrand und zu den zwei weiteren Standorten im Stadtgebiet zu geben und Themen wie Löschwasserversorgung und Einsatzbereitschaft der Wehren zu erläutern.

Er macht umfangreiche Angaben zu den Aufgaben der Feuerwehr, zur Löschwasserversorgung im Ortsteil, beantwortet hierzu auch nochmals Fragen zur Einsatzsituation vom Großbrand auf dem Lindenhofweg. Auch werden Themen wie Fahrzeuge, Technik, Schutzausrüstung, stetig steigende Einsatzzahlen und zukünftig notwendige Investitionen thematisiert. Für diese Aufgaben sieht Herr Wernicke erheblichen Fördermittelbedarf der Kommunen.

OR Herr Löttsch gibt ein Lob an die Stadt, da die Feuerwehren in Hohenstein-Ernstthal sowie Wüstenbrand im Vergleich gut ausgerüstet sind. Besonders zu erwähnen ist hierbei die Schutzausrüstung. OV Herr Küttner gibt an, dass die Finanzierung auf absehbare Zeit herausfordernd bleibt, aber die Stadt in den vergangenen Jahren bereits viel investiert und bewegt hat. Er lobt die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr sehr für ihren Einsatz zum Wohle der Bevölkerung und die geleistete Arbeit.

Informationen zu Bauvorhaben

Aus dem Technischen Ausschuss vom 03.12.2024:

- 3/1 Bauantrag Gewerbering Wüstenbrand
Hier soll ein Anbau an eine Halle sowie eine Entsorgungsschleuse entstehen.
- 3/2 Es liegt ein Bauantrag für den Anbau von 2 Balkonen vor. Das Gebäude selbst bleibt in seiner Struktur erhalten.

Laut Informationsvorlage aus dem Sachgebiet Grünflächen/Liegenschaften soll das Flurstück 229 an der Oberlungwitzter Straße veräußert werden. Hierbei handelt es sich um eine ehemalige Deponie. Das Grundstück ist bereits zum Teil an den Käufer verpachtet.

Sonstiges

Herr Küttner spricht die Vorlage des Stadtrates zur Festsetzung der Hebesätze zur Gewerbesteuer und Grundsteuer an. Hier wird es ab 2025 eine neue Berechnung geben. Der Stadtrat hatte bereits in seiner Sitzung am 28.05.2024 klargestellt, dass in der Stadt Hohenstein-Ernstthal die Grundsteuerreform aufkommensneutral gestaltet werden soll. Der Ortschaftsrat spricht sich dafür aus, dass die Vorlage in der vorgeschlagenen Form im Stadtrat behandelt werden kann. OV Herr Küttner wird dies mit in den Stadtrat nehmen.

Andreas Küttner
Ortsvorsteher

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Urszula Gläser	70	Bernd Gruner	75
Evelyne Lola Meyer	70	Gerhard Weise	75
Sigrid Goldammer	85	Margitt Richter	75
Reinhard Bergert	75	Roland Funke	90

Foto: Ortschaftsverwaltung



Die Sternsinger der katholischen Ortsgemeinde St. Pius X waren zum Anfang des Jahres wieder in der Region um Hohenstein-Ernstthal unterwegs. Unter anderem waren die Sternsinger am 11. Januar auch im Wüstenbrander Rathauses zu Gast und haben zahlreichen Gästen den Segen 20*C+M+B+25 gebracht.

Informationen der Ortschaftsverwaltung

Sitzungstermin der Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet statt am **24.03.2025, 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers Andreas Küttner
donnerstags, 14:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung.
Tel. Kontakt Ortschaftsverwaltung: 03723 711318

Öffnungszeiten Rathaus und Bürgerbüro Wüstenbrand
Die **Ortschaftsverwaltung** ist dienstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und donnerstags von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Die **Außenstelle des Bürgerbüros** hat donnerstags von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr geöffnet.
Das Wüstenbrander Bürgerbüro bleibt aus organisatorischen Gründen am 06.03.2025 geschlossen. – Wir bitten um Verständnis.

Hohenstein-Ernstthal im Internet www.hohenstein-ernstthal.de

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Komm' in unser Team!

Wir suchen zur sofortigen Einstellung

Berufskraftfahrer (m/w/d)
für Sattel- oder Gliederzug

Kran-Fahrer (m/w/d)
für Gliederzug mit Kran-Schein

für unseren innerdeutschen Fernverkehr.

Sie bringen mit: Führerschein Klasse CE + 95.

Wir bieten Ihnen eine 5-Tage Woche mit einer fairen Bezahlung, langfristiger Perspektive und Weiterbildungsmöglichkeiten!

Haben Sie Interesse?

Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung per Mail an bewerbung@gericke-spedition.de oder vereinbaren einen Termin unter 03723 69520.



Seit über 100 Jahren
Ihr verlässlicher Partner in Hohenstein-Ernstthal
für Transporte aller Art!



KFZ-Service-Lehnert
Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Achsvermessung
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715



für Sie im Dienst

Kranken- und Seniorenpflegeservice

Steffi Stein GmbH

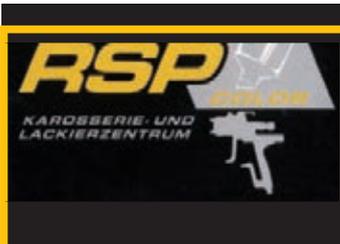
...von ambulant bis stationär...

03723 / 41 23 99
andreas.stein@pflegedienst-stein.de

freie Plätze im Pflegeheim in Pleiße
und im betreuten Wohnen

Ihr Pflegedienst für Wüstenbrand, Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

Bahnhofstraße 11 • OT Wüstenbrand • 09337 Hohenstein-Ernstthal • www.pflegedienst-stein.de



Ein Unternehmen der
R.S.P. Autohandel und Service GmbH

Karosserie- und Lackierzentrum
Reparatur von Unfall-, Lack- u.
Glasschäden für alle Marken.



Autohaus am Sachsenring
Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz
Telefon 03723 4192-0
www.rsp-opel.de
service.sachsenring@rsp-opel.de

Öffnungszeiten
Service: Mo - Fr 7 - 18 Uhr
Verkauf: Mo - Fr 9 - 18 Uhr



**Pflegedienst
Bianka Schädlich
GmbH**

- ✓ Wohnprojekt „Alte Druckerei“
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ Ambulanter Pflegedienst


 Hofer Straße 104
09353 Oberlungwitz
 (+49) 03723 66 77 55
 info@krankenpflege-
oberlungwitz.de
 krankenpflege-oberlungwitz.de

*aegroti salus
suprema lex.
– Das Wohl des
Patienten ist
höchstes Gesetz.*

*Ihr Partner in
schwierigen Lebenssituationen*



SIEMENS

**Der Backofen
der mitdenkt**

Erreiche perfekte Ergebnisse nach deinem
Geschmack mit dem Bräunungssensor –
integrierte Kamera und Künstliche Intelligenz
machen es möglich.

Dein studioLine-Fachhändler berät dich gerne:

EKD – Einbauküchen-Direkt
Friedrich-Engels-Str. 41a
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 0 37 23-6 29 90 12
einbaukuechen-direkt.de

Siemens Hausgeräte

studioLine



Dein exklusiver
studioLine Partner

EKD Einbauküchen-Direkt
Meerane - Crimmitschau - Hohenstein-E.

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (März 1925) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 75. Jahrgang (1925)

7. März 1925

Heute vormittag in der Zeit von ½ 11 bis ½ 12 Uhr ist vor dem Fabrikgrundstück der Fa. Robert Pfefferkorn in der Bahnstraße ein einem armen Handwerker gehöriger Handleiterwagen gestohlen worden, während der Besitzer des Wagens Ware ablieferte. Der Wagen hat ungefähr zwei Zentner Tragkraft und ist ungestrichen. Als besonderes Merkmal sei beachtet, daß die Leiterbäume vorn beiderseitig gesprungen sind und die Deichsel lose in der Gabel sitzt. Außerdem tragen die Räder vier neue Reifen. Vor Ankauf wird gewarnt. Mitteilungen die zur Ermittlung des Diebes führen können, erbittet die Kriminalpolizei.

Vor einigen Tagen hat sich in einem hiesigen Fremdenhof ein Reisender eingemietet, eine Nacht daselbst geschlafen und ist dann am nächsten Abend verschwunden unter Mitnahme einer Tischdecke, des Bettbezuges und des Stubenschlüssels. Der Fremde, der zweifellos mit einem Betrüger identisch ist, der in Thüringen, in Zwickau, Glauchau und anderswo in Sachsen ähnliche Gaunerstreiche ausgeführt hat, besaß noch die Frechheit, vollkommen neue Bettwäsche zu verlangen, da er ja gut bezahle. In dem gleichen Fremdenhof wurden dieser Tage im zweiten Stockwerk zwei junge Leute bemerkt, die auf Anfragen angaben, einen dortselbst Abgestiegenen aufsuchen zu wollen. Später stellte sich heraus, daß man es mit Flatterfahrern zu tun hatte, die vom Boden Wäsche hatten mitgehen lassen. In beiden Fällen wird nach den Gaunern gefahndet.

10. März 1925

Von längerem Leiden durch einen sanften Tod erlöst wurde gestern nachmittag Herr Fabrikbesitzer Carl Vetter, Mitinhaber der bekannten Trikotagenfabrik Aug. Clauß. Der Verstorbene, der nur ein Alter von 64 Jahren erreicht hat, war ein Sohn unserer Stadt und gehörte seit 39 Jahren der Firma Aug. Clauß an, mit deren Aufstieg bis zu ihrer jetzigen Höhe sein Leben unauslöschlich verknüpft ist. Außer dem Geschäft und der Familie widmete er seine Arbeitskraft auch verschiedenen industriellen Fachverbänden sowie dem hiesigen Erzgebirgszweigverein, in dessen Vorstand er ein langjähriges tätiges Mitglied war, dessen Fehlen schmerzlich vermißt werden wird. Alle, die dem Verstorbenen nähergetreten waren, werden ihm wegen seiner Herzengüte und oft bewährten Hilfsbereitschaft ein treues Gedenken auch über das Grab hinaus bewahren. Leicht sei ihm die Erde!

12. März 1925

Der Rat unserer Stadt ließ im Rathause zwei Gedenktafeln zur Erinnerung an zwei aus dem Weltkriege 1914/18 nicht zurückgekehrte Beamte anbringen. Es sind dies Herr Wassermeister August Rudolf Scheibe, vermißt seit 28. Auguste 1914 bei Thin le Montier, und Herr Beamtenanwärter Bruno Fürchtegott Immanuel Goldschmidt, vermißt seit 13. Mai 1918 bei Rouvrel. Die Tafeln befinden sich im Vorraum des zweiten Obergeschosses. Eine weitere Gedenktafel für den gefallenen Polizeiwachtmeister Zwiedler wurde schon vor einigen Tagen in der Polizeihauptwache im Rathause angebracht.

13. März 1925

Gestern wurde das, was an Carl Vetter sterblich ist, auf unserem Altstädter Friedhof zur letzten Ruhe bestattet. In einer erhebenden Trauerfeier, der Chorgesang und Harmoniespiel ein besonders feierliches Gepräge verliehen, hielt Herr Pfarrer Rietzsch die Trauerrede, in der er den Verewigten als Familienvater und Mensch, als gläubigen Christen und stillen Wohltäter würdigte. Dann bewegte sich der lange Trauerzug, dem Abordnungen des Militärvereins Altstadt und des Turnerbundes sowie das Personal der Fa. Aug. Clauß voranschrritten, nach dem Friedhof, wo der Sarg in dem Erdbegräbnis der Familie Aug. Clauß beigesetzt wurde. Weite Kreise unserer Stadt werden Carl Vetter – von dem man sagen kann: Sie haben einen guten Mann begraben uns aber war er mehr“ – ein bleibendes Gedächtnis bewahren.

14. März 1925

Herzliche Bitte!

Der traurige Zustand unserer Orgel hat schon seit Jahren einen Neubau dringend notwendig gemacht, jetzt endlich können wir an die Ausführung unseres Planes denken.

Unsere neue Orgel soll nicht nur ein Kunstwerk von bleibendem Werte sein, an dem wir und unsere Nachkommen die herrlichsten Stunden der Andacht und der Erbauung haben wollen, sie soll auch ein Gedenkmal für unsere gefallenen Krieger sein: ein klingendes Denkmal, das uns immer wieder an ihre Treue und unsere Liebespflicht gemahnt und doch auch immer wieder unsere Herzen hinaufzieht zu dem Gott, von dem aller Trost kommt.

Ein solches Werk darf nicht von Einzelnen gestiftet, es muß von der ganzen Gemeinde geschaffen werden. Die Vermögenden haben bereits sehr reichlich gegeben, sie haben ermöglicht, daß der Bau in Auftrag gegeben werden konnte. Aber es kommt auch auf die Gaben der anderen an. Schließen sie heimer aus, gebe jeder nach Vermögen und Freudigkeit! Wer einen größeren Betrag nicht sogleich verfügbar hat, kann gern seine Zahlung in Raten leisten. Man wolle das Geld entweder unserem Boten aushändigen, der in den nächsten Tagen seine Tätigkeit beginnen wird, oder es auf unser Stadtgirokonto Nr. 1751 „Orgelbaukonto St. Christophori“ überweisen.

Die Kirchengemeindevertretung zu St. Christophori
923. Rietzsch, Pfarrer.

Gedenkfeier für die Opfer des Krieges 1914/18
Sonntag, den 15. März 1925.

1. Gedenkfeier der Offiziere und zivilen Wehrleute.
2. 9 Uhr: Gedenkfeierdienst in beiden Kirchen.
3. Nach Beendigung der Gottesdienste: Zug der Vereine und sonstigen Körperchaften zum Ehrenmal unter Glockenläute.
4. Tafelst. 11 Uhr: Allmähliche Feier, bestehend in Aufnahme des Herrn Pastors Rietzsch, umrahmt von Weibchen, Niederlegung von Kränzen.
5. 1-½, 2 Uhr: Ehrenmäntel.

Die Ehrenmäntel wird erbeten, alle Wehrleute beizubringen, und herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen anzuwachen. Die nötige Unterstützung am Gedenkmal haben die Herrn Heurweber, des Scharführersverein und die Gendarmenkompanie zum besten übernommen. Es wird erbeten, Herrn Weibchen Folge zu leisten.

Hohenstein-Ernstthal, am 7. März 1925.
Die Ortsgruppe des Volksbundes „Deutsche Kriegesgräberfürsorge“.
Die Pfarrämter zu St. Christophori und St. Trinitatis. Der Stadtrat.

Zwei Hefte zum 40. Jahrestag des Karl-May-Hauses



Im März 2025 ist es genau 40 Jahre her, dass das Karl-May-Geburtshaus in Hohenstein-Ernstthal seine Türen als museale Einrichtung für Besucher öffnete.

Was die „physische“ Widersichtbarmachung des Autors und seiner Bücher in seiner Geburtsstadt seinerzeit für viele Menschen bedeutete, und welches Interesse dem Museum vom ersten Tage an zuteilwurde, ist jungen Menschen in der jetzigen Zeit oft nur bedingt zu vermitteln. Umso erfreulicher, dass den Macher/-

innen der museumseigenen Schrift zum Jubiläum so viel Material zur Verfügung stand, dass sie sich entschlossen, statt streng für den Umfang eines Heftes auszuwählen, als kleines Präsent zwei Nummern der „Karl-May-Haus Information“ herauszugeben. Passenderweise präsentieren sich die beiden Hefte mit ihren zuletzt vom Haus erworbenen Porträts von Karl May und seiner Schwester Wilhelmine Schöne auf den Titelseiten faktisch als „Minigalerie“.

Inhaltlich führen sie die Leser/-innen einen weiten Weg auf den Spuren Karl Mays von der Jugend bis zu einem Blick auf geplante Vorhaben zum Thema in der Zukunft. Im Beitrag „Wegen Diebstahls hier in Haft“ von Hainer Plaul werden Begleitumstände zu Karl Mays erster Verurteilung und sein Aufenthalt im Chemnitzer Gerichtsgefängnis 1862 teilweise durchaus unschön nachgezeichnet. Hans-Dieter Steinmetz schreibt zur Verortung von Mays erstem Verlag, für den er Romane schrieb, dem Münchmeyer-Verlag Dresden-Niedersedlitz, und so heißt es bei ihm „Der Schundverlag bekommt ein Gesicht“. Den Beginn eines „ewigen“ und bis in die Gegenwart oft kontrovers betrachteten Gegenstandes im Zusammenhang mit der Befassung mit der Person des Schriftstellers und einem Teil seines Vermächtnisses, der Karl-May-Stiftung, schildert Jürgen Seul in seinem Text „Am Anfang stand der Namensstreit“.

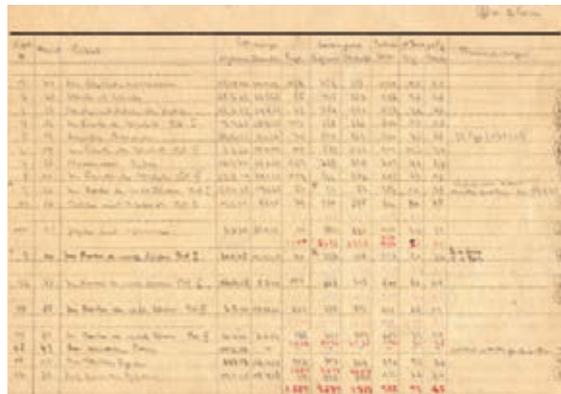
Und sage noch einer, Mays Stoffe seien mittlerweile nicht mehr zeitgemäß! Martin Lowsky widmet sich zwei Erzählungen aus der späten Schaffensphase des Autors, „Abdahn Effendi“ und „Merhameh“. Die Geschichte „Merhameh“ beginnt so: Die beiden Helden Kara Ben Nemsli und Hadschi Halef Omar begleiten die Tochter eines Freundes „nach dem fernen Wahdi Ahza“ zu Verwandten. Den Weg beschreibt der Ich-Erzähler wie folgt: „Der Weg... ging durch Gegenden, die man damals nicht nur beschwerlich, sondern sogar gefährlich nennen musste, weil die Scheiks mehrerer dortiger Stämme sich veruneinigt hatten und jeden Augenblick der offene Ausbruch der Feindseligkeiten zu erwarten war. Da konnte man sehr leicht zwischen die scharfen Schneiden einer sich plötzlich öffnenden Schere geraten ...“. Wenn Martin Lowsky dazu bemerkt, dem „Erzähler ist die sichtbare reale Welt wichtig... Wahr ist für ihn das, was geschieht“, ist dem in Hinblick auf die Lesbarkeit und die zumindest in Teilen nach wie vor vorhandene Aktualität der Texte für den Moment nichts hinzuzufügen. Hoffnung für die Zukunft kulturellen Austauschs und Miteinanders macht die Ankündigung eines Projektes einer tschechischen Künstlergruppe in Zusammenarbeit mit mehreren sächsischen und Hohenstein-Ernstthaler Partnern unter dem Motto „Try Walking in May Shoes“, bei dem unter anderem kanadische Künstler – wie einst Karl May Nordamerika schilderte, ohne es vorher besucht zu haben – die Blickrichtung umdrehen und ihre Visionen vom Erzgebirge entwerfen sollen. Hoch interessant ist dieser Ansatz in jedem Fall. Wenn damit das früher schon einmal übliche kulturelle und soziale Miteinander von Böhmen und Sachsen wieder auflebt, umso besser für alle in der Region. Ich jedenfalls wünsche dem Vorhaben schon einmal gutes Gelingen.

Soweit die Empfehlungen für die beiden pünktlich zum Jubiläum erscheinenden Nummern 40 und 41 der „Karl-May-Haus Information“. Dass dabei die Nummer 40 gerade zum 40. Geburtstag des Museums herauskommt, ist eine lustige Beigabe des Zufalls zum Fest.

Karl-May-Haus Information Nr. 40 (72 Seiten), Nr. 41 (76 Seiten), zahlreiche Abbildungen und Faksimiles, erhältlich zum Preis von jeweils 7,50 Euro unter anderem im Karl-May-Geburtshaus.

Henry Kreul

Im Museum aufgespürt (107)



Mit Akribie dokumentierte der Verfasser der sogenannten „Schreibmaschinenbände“ Heinz Thümmeler auf einer Karteikarte (A4) Umfang und Zeitrahmen seines Werkes

Im Juni 1993 erfolgte durch das Karl-May-Haus ein nichtalltäglicher Ankauf einer bibliophilen Rarität. 21 Karl-May-Bände konnten vom Sohn des Zwönitzer Heinz Thümmeler erworben werden: Allesamt in Klemmappen und „abgetippt“ auf einer damals berühmt-berüchtigten Reiseschreibmaschine „Erika“. Taste für Taste Karl May. Darunter Romane wie „Im Lande des Mahdi I“, „Winnetous Erben“, „Der alte Dessauer“ sowie „Und Friede auf Erden“. Heute stehen auch zwei dieser Bände als Leihgabe im Leipziger Buch- und Schriftmuseum...

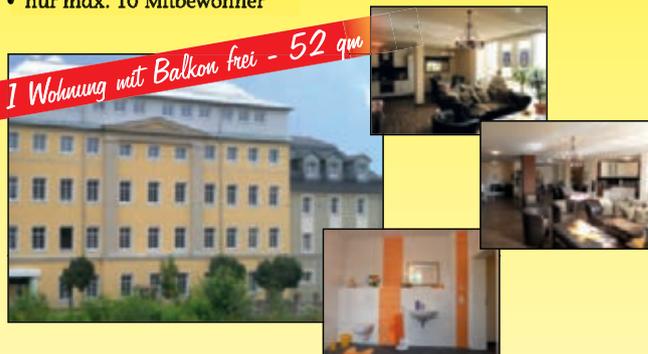
Weiteres erfahren Sie in der Karl-May-Haus Information Nr. 8 ab Seite 15 und auf www.karl-may-haus@hohenstein-ernstthal.de

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

Senioren-Wohngemeinschaft „Sonnenschein“ Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sie haben es sich durch ein hartes Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner



Infos: Tel. 03723-34 87 45
www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

Zusätzlich Wohnungen betreutes Wohnen!

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter den angegebenen Telefonnummern.

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a
Tel.: 03723 47518, Fax: 03723 414307, haltberatungszentrum@t-online.de

Allgemeine Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr
 Öffnungszeiten Nähstube: Montag bis Mittwoch 07:00 – 13:00 Uhr
 Öffnungszeiten Lesestube: Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Fotozirkel „Objektiv“: Dienstag 13:00 – 15:00 Uhr
 Skat der Spielervereinigung HALT: Montag 15:00 – 21:00 Uhr
 Seidenmalerei: dienstags 09:00 – 11:00 Uhr
 Klöppelzirkel: montags 09:00 – 14:00 Uhr, 10./17.03. mittwochs 09:00 – 12:00 Uhr
 Brigittes Handarbeitsnachmittag mittwochs 13:00 – 15:00 Uhr, 05./19.03.
 Kreativtag NEU Mittwoch, 13:00 – 15:00 Uhr, 12.03.
 Basteln von Karten und Bildern mit Diamond Painting und anderen Materialien.

Beratung durch den Mieterverein Chemnitz, Mittwoch, 26.03., 09:00 – 12:00 Uhr
 Terminvereinbarung bitte unter Tel.: 03723 47518 (Mo – Mi 07:00 – 14:00 Uhr).

Aktuelle Veranstaltungen

- 11.03.2025, 18:00 – 20:00 Uhr: Vortrag „Meine Reise in den Iran“ mit Gerhard Meyer
- 18.03.2025, 16:00 – 17:00 Uhr: Eröffnung der Fotoausstellung „Unterwegs im Turmmuseum Geyer“ mit dem „Museumsurgestein“ Herrn Rockert
- 19.03.2025, 13:00 – 18:00 Uhr: Ostermarkt im HALT e.V. – Verkauf von österlichen Produkten, Kaffee und hausbackener Kuchen & Osterhase Max
- 25.03.2025, 10:00 – 12:00 Uhr: Literarische Gesprächsrunde zum Thema „Humor ist, wenn man trotzdem drüber lacht“ – mit „Bücherwurm“ Peter
- 26.03.2025, 14:00 – 16:00 Uhr: Ostern beim „Ernstthaler Kaffeeklatsch“ – Lockere Gesprächsrunde mit Karin bei Kaffee und hausbackenem Kuchen



Nach Terminvereinbarung finden im Beratungszentrum Einweisungen für die Bedienung aktueller Medien statt (Smartphone, Laptop). Senioren sind herzlich willkommen!

Beratungshilfe zu ALG I, ALG II und Wohngeld, allgemeine Beratung sowie Hilfe bei der Erstellung von Anträgen, Bewerbungen und Widersprüchen erfolgt zu oben genannten Öffnungszeiten und nach Terminvereinbarung. Bitte Voranmeldung unter Tel.: 03723 47518.

Frauzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24
dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736, frauzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

MehrGenerationenHaus „Schützenhaus“, Logenstraße 2

Unser Haus hat geöffnet montags bis freitags von 09:00 – 15:30 Uhr. Mittagstisch auf Bestellung, auch mit Lieferung, Speiseplan unter 03723 678053.



Unsere Angebote:

Keramikwerkstatt: montags und dienstags ab 14:00 Uhr und mittwochs ab 09:00 Uhr
Klöppeln: dienstags (ungerade KW), 18:00 – 20:00 Uhr
Krabbelpuppe: donnerstags ab 09:00 Uhr

- Täglich **Kaffeeküche** mit Gedächtnistraining, Bastelwerkstatt für alle
- **Sprachtraining** Spanisch und Italienisch auf Nachfrage
- **Beratungsstelle** Sozialverband VdK Sachsen e.V.
- **Beratungsstelle** Sächsischer Verband für Jugendarbeit u. Jugendweihe e.V.
- **Mediensprechstunde** des MeKo#mobil

Sprechzeiten der Sozialrechtsberatung des Sozialverbandes VdK Sachsen e.V. im MGH zu Schwerbehinderung, Grad der Behinderung, Erwerbsminderungsrente, Fragen der gesetzlichen Krankenversicherung u.v.m.
Termine: 1. und 3. Montag im Monat, von 09:00 – 12:00 Uhr nach Voranmeldung unter Tel. 0375 452695 oder E-Mail: bs-zwickau@vdk.de
 Weitere Informationen unter: mgh@ivs-vestsachsen.de, www.ivs-vestsachsen.de oder 0172 3798140

Erzgebirgsverein e.V.

- | | |
|--------|---|
| 07.03. | geplante Wanderung, Ziel noch unbekannt |
| 14.03. | 16:00 Uhr Mitgliederversammlung, Hotel „Drei Schwanen“ |
| 24.03. | 19:00 Uhr Vereinsabend im Schützenhaus, Kleiner Saal
Gäste sind herzlich willkommen. |
| 28.03. | 18:00 Uhr Kegelabend, HOT Sportzentrum |
| 04.04. | geplante Wanderung, Ziel noch unbekannt |
- Informieren Sie sich bitte am Infokasten „Postgut“, bei Fam. Herzog oder unter www.erzgebirgsverein-hot.de.



Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.
 Dresdner Straße 109,
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Internet: www.lampertus.de
 E-Mail: info@lampertus.de

Besucherbergwerk St. Lampertus

Wir laden zur Besichtigung des über 500 Jahre alten Bergwerkes und der Ausstellung im Huthaus der ehemaligen Fundgrube „St. Lampertus samt Zubehör“ herzlich ein.

Öffnungszeiten: Jeden letzten Sonnabend in den Monaten März bis Oktober von 09:00 bis 12:00 Uhr. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind. Anmeldungen nimmt Bergkamerad Thomas Posern unter Tel. 0172 4767162 entgegen.
 Größere Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.
 Kindern unter 10 Jahren ist der Zutritt nach Untertage leider nicht erlaubt.

Stadtinformation

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch	09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

- **Tickets ADAC Sachsenring Classic 2025 vom 02. – 04.05.2025** auf dem Sachsenring
- **Tickets MotoGP 2025** auf dem Sachsenring
- **Sachsenring-Souvenirs**

Publikationen:

- Broschüre „Der Sachsenring – Die 3. Geburt einer Rennstrecke“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – Fotoschätze aus den 70ern, 80ern & 90ern“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – die Bergstadt am Sachsenring“ und vieles mehr...

Souvenirs:

- Karl-May-Wein
- verschiedene Sachsenring-Souvenirs
- Hohenstein-Ernstthaler Ditsch-Dippl, Wandteller, Fingerhut, Biergläser und vieles mehr...

Aktuelles Kursangebot der Volkshochschule Zwickau

Folgende Kurse werden in Hohenstein-Ernstthal im neuen Semester der VHS angeboten:

Kursbezeichnung:	Termin:
Smartphone-Grundkurs	ab 04.03.25, 12:45 – 15:00 Uhr
Fit für den Alltag – Ganzkörperkräftigung	ab 03.03.25, 18:30 – 20:00 Uhr

Vortragsreihe „Textile Kette“

- Naturfasern sind Natur pur – oder doch nicht? am 26.03.25, 18:30 – 19:30 Uhr
- Tierische Naturfasern am 02.04.25, 18:30 – 19:30 Uhr

Anmeldungen, nähere Informationen zu den Kursen sowie das vollständige Angebot sind über die Homepage der VHS Zwickau www.vhs-zwickau.de, per Telefon 0375 4402-23801, per E-Mail vhs@landkreis-zwickau.de und in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes möglich bzw. abrufbar.

INFOTHEK

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter angegebenen Telefonnummern.

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086
Erziehungsberatung: 03723 7696590
Schuldnerberatung und Verbraucher-Insolvenzberatung: 03723 413205
schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten.

Die Beratungsangebote sind kostenlos. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung.

Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: In der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 – 17:00 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel.: 0375 281405.

Beratungstelefon – montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr unter Tel.: 0375 281405, Tele-Beratung via Skype – Informationen unter www.skg-ev.de/beratung, E-Mail – info@skg-ev.de

Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt nach Hohenstein-Ernstthal

Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am **18.03. von 09:30-11:30 Uhr** nach Hohenstein-Ernstthal auf den Altmarkt. Die Sächsische Krebsgesellschaft informiert dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Frau Schönherr, Onkolotsin i.A. bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung.

Mit dem Einsatz des Beratungsmobils verbinden wir die Absicht, die Bürgerinnen und Bürger, besonders im Landkreis Zwickau, zum Thema Krebs wohnortnah persönlich zu beraten und zu informieren. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragestellungen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten.

Sozialstation Glauchau e.V. – Neues Beratungsangebot in Hohenstein-Er.

Unsere Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen ist seit vielen Jahren ein konstanter Anlaufpunkt im Landkreis Zwickau.

Wir bieten Informationen rund um das Thema „Schwerbehinderung“ (Schwerbehindertenausweise und Nachteilsausgleiche), geben Hilfestellung beim Ausfüllen sämtlicher Anträge auf Sozialleistungen (Wohngeld, Sozialhilfe, Rente, usw.) und sind Ansprechpartner für Menschen in persönlichen Krisensituationen.

Wir stehen Ihnen für Fragen und Anliegen regelmäßig zur Verfügung. Sie erreichen uns jeden 2. Donnerstag im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus, Altmarkt 41, Erdgeschoss.

Vereinbaren Sie gern im Vorfeld einen Termin unter Tel.: 03763 52 777.

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Eine persönliche Beratung vor Ort oder telefonisch ist nur nach vorheriger Terminabsprache möglich unter Tel. 0375 435799-10, Fax 0375 435799-220 oder per E-Mail unter info.zwickau@ifd.3in.de

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0375 7703351 oder Fax: 0375 7703355 bzw. E-Mail: bstgl.zwickau@gz-zwickau.de

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau Telefon 0375 440222527

Der Verein **Frauen und Beruf e.V.** im Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Str. 24, bietet Schneider- und Strickkurse an.

Termine nach Vereinbarung. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann melden Sie sich bitte telefonisch unter 03723 769153 oder auch gerne persönlich unter o. g. Anschrift. Wir freuen uns auf Sie.

Hilfe für Frauen in Not – Hilfefestelefon

Das Hilfefestelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfefestelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: **0800 0116016** oder www.hilfefestelefon.de.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter www.diakonie-westsachsen.de.

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Die Einrichtung öffnet wie folgt:

Mo 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Di/Mi/Fr nach Vereinbarung
Do 14:00 – 17:00 Uhr

Termine für die Selbsthilfegruppen für Betroffene

Gesprächskreis I – Frau Hartig: 06. und 20.03. 17:30 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Gruppenleiterin Frau Hartig, Tel.: 03723 412115

Gesprächskreis II – Herr Peters: 12. und 26.03. 19:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über den Gruppenleiter Herrn Peters, Tel.: 03723 412115

Angehörigengesprächskreis Frau Richter: 24.03. 18:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Frau Richter unter Tel.: 0152 26732368

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch, psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und geistig behinderte Menschen

Friedrich-Engels-Straße 24, Hohenstein-Ernstthal

Info: www.frauenundberuf.de; betreuungsdienst@frauenundberuf.de

Telefon: 037608 27142 oder 03723 769153

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwen- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung für alle Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal, Ringstraße 1, statt.

Eine Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia ist zwingend unter der Telefonnummer 03723 626915 notwendig.

Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal bei Herrn Wolfgang Sachs statt. Der Versichertenberater der DRV Bund ist unter der Telefonnummer 03723 700191 zu erreichen. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,

Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

Löffelstube „Mittagstafel“, Neumarkt 9, Tel. 03723 667336

Der Gastraum der Löffelstube ist wieder geöffnet, wir liefern auch Mittagsmahlzeiten aus. Essensbestellungen können gern bis 9:00 Uhr unter Tel. 03723 667336 aufgegeben werden.

Tafelzeiten und -orte:

Montag: 11:00 – 13:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal
Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599

Aktuelle Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 15:30 Uhr
Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/ Haushaltswaren für sozial Benachteiligte.

Die Haarwerkstatt, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895

Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr

Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren.

Neues aus den Kindereinrichtungen

Schlumpfhausen News



Hallo, hier sind wir wieder, Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhausen“.

In den letzten Wochen war bei uns wieder jede Menge los und davon wollen wir Euch nun berichten.

Die Kinder der Käfergruppe beschäftigen sich derzeit mit dem Farbenprojekt. Um die kunterbunte Farbenwelt besser kennenzulernen, steht seit Ende Januar jede Woche unter einem anderen Motto. Rot, blau und grün waren bereits auf dem Programm. Es wurde sortiert, gemalt, gebastelt, gesungen und am Ende jeder Woche durften sich die kleinen Schlümpfe in der entsprechenden Farbe kleiden. So lernt es sich doch irgendwie viel leichter...

Die Schmetterlinge arbeiteten mit Feuereifer weiter an ihrem Märchen-

projekt „Frau Holle“. So bastelten sie aus Playmais einen tollen Brunnen, malten die Gold- oder Pechmarie und spielten das Märchen mit Finger- und Stabpuppen nach.

Für die kleinen Schlümpfe der Eichhörnchengruppe hieß es Ende Januar Kisten packen. Leider waren viele Gruppenzimmermöbel defekt. Umso größer war die Freude, dass wir Ende des Jahres doch noch ein paar neue Möbel bestellen durften. Diese kamen schon viel eher als geplant. Wenn auch ziemlich spontan, nutzten wir dennoch diese Gelegenheit, um den Wänden gleich einen neuen Anstrich zu verpassen.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei den fleißigen Helfern und unserem Hausmeister bedanken, ohne deren Einsatz das Projekt nicht möglich gewesen wäre. Das Tollste an der Sache ist jedoch, dass wir noch weitere Möbel bestellen durften. Wir freuen uns riesig, dass bald alles in neuem Glanz erstrahlt und es die Kinder und Erzieherin der Eichhörnchengruppe demnächst noch schöner haben werden.

Anfang Februar zogen die größten Kinder der Mäusegruppe in ihr neues Reich bei den Hasen ein. Ganz stolz spielten sie in ihrem frisch gestrichenen Gruppenzimmer und nahmen es gleich komplett in Beschlag.

Bei unseren großen Schlümpfen im Hort war ebenfalls jede Menge los. Das neue Jahr startete mit vielen kreativen Angeboten, u.a. wurden wunderschöne Schneemänner genäht und gebastelt. Außerdem entstanden tolle Schneeflocken als Winterdeko für die Fenster sowie winterliche Mobiles. Für unsere Eichhörnchen wurde jetzt auch im Garten des Hortes eine Futterstelle angebracht. Außerdem wurde von den Kindern der 2. und 3. Klasse ein Kobel gebaut. Nun füttern die großen Schlümpfe fleißig und hoffen auf regen Besuch von den Eichhörnchen.

Aktuell freuen sich alle auf die bevorstehenden Halbjahreszeugnisse und die Winterferien. Die Erzieherinnen der Einrichtung haben sich für die zwei Wochen ein abwechslungsreiches Programm überlegt. So ist unter anderem ein Besuch im Kino und im Kuddeldaddeldu geplant. An einem Tag haben die Kinder die Möglichkeit die Fassauna, die extra auf unser Grundstück gebracht wird, zu nutzen.

Außerdem wird es auch winterliche Wanderungen, Experimente und Spannungsgeschichten geben. Mal sehen, ob es vielleicht Frau Holle doch noch gut mit uns meint und wir Schlitten fahren können.

Davon und von unserer Faschingsparty mit Tanz und tollen Spielen berichten wir Euch dann sicherlich in der nächsten Ausgabe.

Bis bald sagen Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhausen“

Neues aus dem Wichtelgarten

„Wenn Sie möchten, dass Ihre Kinder intelligent sind, lesen Sie ihnen Märchen vor.“

Wenn Sie möchten, dass sie intelligenter sind, lesen Sie ihnen mehr Märchen vor.“

Albert Einstein

Es war einmal, da begab es sich, dass alle kleinen und großen Wichtel sich ganz im Sinne des Zitates von Albert Einstein mit Märchen beschäftigten. Aus der riesigen Palette an Märchen haben sich die älteren Wichtel die Bremer Stadtmusikanten und die jüngeren Wichtel das Märchen von Hänsel und Gretel ausgesucht. Dazu laufen die verschiedensten und vielfältigsten Aktionen und Angebote. So können die Kinder z.B. malen, basteln, Lieder singen, dem Kamishibai-Theater lauschen, mit Handpuppen Szenen nachspielen oder im Turnraum entsprechende Bewegungsangebote nutzen. Auch ein großes, selbst gestaltetes Knusperhäuschen bietet viele Spielmöglichkeiten. Dadurch ist es möglich, dass die Kinder sich mit allen Sinnen mit den Märchen auseinandersetzen können.

Aber nicht nur Märchen sind im Wichtelgarten Thema. So bereiten sich die Vorschüler ganz besonders und individuell auf den nahenden Schulstart vor. Ebenso haben wir mit den Vorbereitungen für den anstehenden Fasching begonnen.

Für die nächste Zeit wünschen sich alle Wichtelkinder, dass Frau Holle ihre Betten für uns kräftig aufschüttelt. Die wenigen bisher gefallenen Flocken haben nicht für alle Experimente und Vorhaben gereicht.

So hoffen wir auf viel Schnee in den Winterferien. Interessant für alle Eltern ist auch die Tatsache, dass der Wichtelgarten – wie immer in der Ferienzeit – seine regulären Öffnungszeiten, von 06:00 Uhr bis 17:00 Uhr, beibehält.

Nachdem im vorletzten Jahr eine große Glasscheibe im Eingangsbereich

gesprungen war, wurde diese Scheibe heute unter den neugierigen Blicken der Kinder ersetzt. Der zügige Austausch wurde durch einige fachmännische Kommentare begleitet.

So kam auf die Aussage: „Hoffentlich geht die Scheibe nicht kaputt“ die Antwort: „Dann haben wir ein Problem.“ Das wiederum wurde mit dem Satz: „Dann gehen wir zum Bürgermeister und holen eine Neue“ beantwortet.

An dieser Stelle möchten wir uns bei der Stadt Hohenstein-Ernstthal für den Ersatz der defekten Glasscheibe bedanken und hoffen auf eine lange Lebensdauer der Selbigen.

In diesem Sinne wünschen alle Wichtel eine schöne und märchenhafte Zeit.



Der Karl-May-Hort berichtet.



In den letzten Wochen war wieder einiges los bei uns. Über ein paar Aktionen möchten wir nun berichten.

Auf der Grundlage der Planetenparade 2025 erfuhr eine Gruppe der Klasse 1 interessante Dinge rund um die spannenden Themen Planeten und Sterne. Wussten Sie zum Beispiel, dass die Erde 1,3 Millionen Mal in die Sonne passt, oder welche Planeten in welchen Sternbildern zu sehen waren? Schauen Sie doch gern mal an den Nachthimmel und lassen Sie sich inspirieren.

Ein weiteres Thema, welches in den vergangenen Tagen einen hohen Stellenwert für einige unserer Kinder hatte, gehört in den Bereich „Gesund Leben“. Die Kinder bereiteten z.B. einen leckeren Kiwi-Bananen-Smoothie zu und probierten ein Baked Oats-Rezept (gebackene Haferflocken) aus. Neben gesunder Ernährung ist es wichtig, entspannte Momente für sich selbst zu schaffen, um sich wohl zu fühlen. Dies kann z.B. durch den Einsatz von Musik mit einer Frequenz von 432 Hz gelingen. Sie wirkt sehr harmonisch auf unseren Körper und steigert die Konzentration der Kinder. Damit gelingen Hausaufgaben gleich viel besser. Auch Meditation hilft beim Wohlfühlen und schafft einen Ausgleich zum anstrengenden Schul- und Hortalltag, wie manch ein Kind selbst erfahren durfte. Während die einen entspannt haben, beschäftigten sich Kinder der Klasse 3 unterdessen mit dem Thema „Glück“. Was ist Glück? Was macht mich glücklich? Was kann ich selbst dafür tun, um glücklich zu sein? Wichtige Fragen für ein erfülltes Leben, welche wir uns wohl alle immer wieder stellen sollten! Dabei kann es schon helfen, ab und an durch die Augen der Kinder zu schauen. Diese nutzen u.a. das unschöne Wetter, um kreativ zu werden. So nähten die Kinder voller Begeisterung kleine Monsterkuscheltiere oder Faultiere. Die Größeren wagten sich sogar an die Nähmaschine und konnten ihr eigenes, total süßes Fuchskissen nähen und stolz zu Hause präsentieren.

Gefeiert wurde ebenfalls: Lustige Geburtstagspartys, bei denen sich die Geburtstagskinder Spiele wünschen durften und anschließend an einer reichhaltig gedeckten Geburtstagstafel geschlemmt haben.

Jetzt freuen sich alle auf die Winterferien. Die Kinder erwartet in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm. Es wird u.a. Kreativangebote geben. Unsere nähere Umgebung werden wir auf einer Wanderung erkunden. Ein gemütlicher Kinotag darf natürlich auch nicht fehlen. In der zweiten Woche gibt es einige Angebote mit viel Musik und guter Laune. Wir wollen auf Pezzibällen zu unterschiedlichen Liedern ausgiebig trommeln. Zur Vorbereitung auf den Fasching werden wir Tänze üben, um diese dann am Faschingsdienstag mit allen Kindern tanzen zu können. Besonderes Highlight wird der Besuch der „TanzFabrik Chemnitz“ in unserem Hort sein. Dabei erhalten die Kinder die Möglichkeit, Hip-Hop Tänze zu erlernen.

In den Ferien startet weiterhin unser Projekt mit „Chemnitz Vital – Gesundheit und Prävention“. Wir freuen uns riesig, dass unsere Einrichtung die Möglichkeit erhalten hat, an diesem Projekt, finanziert durch die Techniker Krankenkasse, für mehr Bewegung und gesunde Ernährung teilzunehmen. Es wird uns das ganze Jahr mit verschiedenen Angeboten begleiten. Am 12.03.2025 findet ein Elternabend zum Thema „Gesunde Ernährung im Grundschulalter“ unter der Leitung von „Chemnitz Vital“ statt, zu dem wir Sie herzlich einladen. Was wir in diesem Rahmen alles erleben dürfen, berichten wir in den nächsten Ausgaben.

Euer Karl-May-Hort-Team

KUNST
im RATHAUS

Live
in concert.

Fotografie
Andreas Tittmann

07.03.2025 – 09.05.2025

Rathaus, Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal

Eröffnung

mit Bockwurst und Bier

07. März 2025

19:00 Uhr

Live in concert



Mut Zur
Hässlichkeit



Playfellow

Laudatio
Walter Sehrer (Eclipsed)

Neues aus der Sachsenring-Oberschule

Gestern, Heute und Morgen – Ein Tag der offenen Türen und Herzen



Jedes Jahr öffnen wir unsere Türen für alle zukünftigen und ehemaligen Schülerinnen und Schüler und für all diejenigen, die einfach nur neugierig sind. In verschiedenen Räumen stellten derzeitige Schüler



und Lehrkräfte die Fächer durch ausgestellte Materialien vor und boten zum Teil liebevoll gestaltete Mitmach-Angebote an. Besonders an einem „Tag der offenen Tür“, wenn

vieles auf einmal vorgestellt wird, stellt man fest, was die Schule zu bieten hat und die Schüler mit ihren Lehrern tagtäglich leisten. Die geballte Ausstellung vieler Schülerarbeiten und Projekte macht erst richtig bewusst, welches Potential in unseren Oberschülern steckt und wie viel Arbeit von den Lehrkräften geleistet wird.

Schön zu sehen war, wie viele Schülerinnen und Schüler sich freiwillig engagiert haben, um den „Tag der offenen Tür“ mitzugestalten. Andere kamen nochmal am Abend mit ihren Familien zu Besuch, um den Eltern und Geschwistern ihren Lern- und Arbeitsort zu zeigen. Viele sagten, dass sie eben gern an der Sachsenring-Oberschule seien.

Neben den Fachausstellungen haben sich auch die Praxisberaterinnen mit ihrer Berufsorientierung, die Schulsozialarbeit, der Förderverein und die LRS-Förderung vorgestellt. Das sind alles Dinge, die den Schulalltag so viel besser und schülerfreundlicher machen!

Für die Lehrkräfte ist es immer bewegend, auf viele Ehemalige zu treffen, die oft mit einigem Wehmut und einer ganzen Menge schöner Erinnerungen auf ihre Schulzeit an der Sachsenring-Oberschule zurückblicken. „Wissen Sie noch ...?“ ist die am häufigsten genutzte Frageeinleitung der Ehemaligen. Sie berichten oft, wie viel sorgloser und behüteter das Leben in der Schulzeit und wie schön es – trotz mancher Probleme, Rückschläge und Herausforderungen – an der Sachsenring-Oberschule war.

Dabei ist besonders schön zu sehen, was eigentlich aus unseren Oberschülern alles geworden ist, nämlich stolze, junge Frauen und Männer – von der Krankenschwester und dem Garten- und Landschaftsbauer angefangen, über die Speditionskauffrau und dem Kfz-Mechatroniker, über den Elektrotechnikingenieur und der Einzelhandelskauffrau bis hin zur Frisörin, zur Lehrerin oder zum Steuerfachwirt war alles dabei. Darauf sind wir Oberschullehrer stolz!

Zeitgleich waren die künftigen Oberschüler mit ihren Eltern im Haus. Diese noch kleinen Grundschüler zu sehen, wie sie aufgeregt und fragend durch das Gebäude laufen, macht unser pädagogisches Team neugierig auf die künftigen „Fünfer“. Die Lehrkräfte, die eventuell als Klassenleiter des nächsten Jahrgangs in Frage kommen, haben natürlich besonders interessiert geschaut. Wir freuen uns auf eine neue Generation! Denn auch die neuen „Fünfer“ werden irgendwann unsere gern gesehenen Ehemaligen sein.

Wir haben uns auch über den Besuch unseres Oberbürgermeisters Lars Kluge und vom Callenberger Bürgermeister Daniel Röthig gefreut, denn wir sind die **Sachsenring-Oberschule Callenberg/Hohenstein-Ernstthal** und das ist uns wichtig! Wir stehen für beide Kommunen.

Wenn Sie regelmäßig und tieferen Einblick in unsere Schule erhalten wollen, schauen Sie gern auf unserer Homepage vorbei!

Kevin Pallagi

„Verhaltensfabrik“ in den 5. Klassen

Mitte Januar hatten wir Besuch von den Trainern der Verhaltensfabrik vom Gewaltpräventionszentrum – Verein für Aktivität und Prävention (VAP) e.V.

Inhalte des Projekttag waren unter anderem Kommunikations- und Interaktionstrainings, Werte- und Normenvermittlung, Konflikttraining u.v.a.m. Den Fünftklässlern sollen Strategien im Umgang mit Konflikten an die Hand gegeben werden, um gewaltlos und menschlich Auseinandersetzungen lösen zu lernen. Wir spüren die Notwendigkeit solcher Projekte für die



heranwachsenden Kinder und Jugendlichen und werden diese wichtige Präventionsarbeit fortsetzen.

Sina Ulrich

Sachsenring-Oberschule Lehrer werden in Sachsen

Wie aus den Medien bekannt, ist der Lehrermangel ein großes Problem. Besonders stark sind die Oberschulen ausnahmslos betroffen. Wir geben uns damit aber nicht zufrieden und versinken nicht im Selbstmitleid!

Wir wollen als Schule alle möglichen Wege gehen, um aktiv Lösungsansätze für dieses Problem zu finden. Deshalb lassen wir es auch auf diesem Weg nicht unversucht, engagierte Personen zu finden, die sich vorstellen könnten, jungen Menschen möglichst praxisnahes Wissen zu vermitteln, um dieses Problem direkt anzugehen.

Es gibt zwei Möglichkeiten:

1) Der Seiteneinstieg als Lehrkraft

Für einen Seiteneinstieg interessierte Personen können sich ab dem 31. März 2025 auf dem Bewerbungsportal für die Einstellung: www.lehrer-werden-in-sachsen.de/bewerbungsportal/ bewerben. An unserer Schule brauchen wir besonders Lehrkräfte für Englisch, Mathematik, Informatik, Physik, Geographie, Musik und Wirtschaft-Technik-Haushalt bzw. Technik/Computer.

2) Unterrichts- und Einzelfallhelfer bzw. Betreuungs- und Aufsichtspersonal

Wir suchen auch stundenweise Unterrichts- und Einzelfallhelfer bzw. Betreuungs- und Aufsichtspersonal. Hierfür eignen sich Personen, die verlässlich und regelmäßig (z.B. einen Tag in der Woche) Zeit haben – solange unsere Finanzmittel reichen. Voraussetzungen sind mindestens eine abgeschlossene Berufsausbildung, ein erweitertes Führungszeugnis und die Motivation, mit Kindern im Unterricht und im Schulalltag zu arbeiten. Sie sollten mit keinem Kind unserer Schule verwandt sein.

Als Schulleiter berate ich Sie gern und stehe für nähere Informationen telefonisch zur Verfügung.

Kevin Pallagi
Schulleiter der Sachsenring-Oberschule
Callenberg/Hohenstein-Ernstthal

Talstraße 86,
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 42907

NEWS aus dem Lessing-Gymnasium

Exkursion in den Bundestag



Foto: Lisa Lemmitzer

Am Freitag, den 24.01.2025 konnte man gegen 05:45 Uhr viele müde Augen am Bahnhof in Hohenstein-Ernstthal erblicken. Der Grund dafür: Die GRW-Kurse der Jahrgangsstufe 11 fuhren mit vier begleitenden Lehrkräften nach Berlin.

Unser erster Stopp war der Deutsche Bundestag. Nach einer Sicherheitskontrolle ging

es hinein und wir lernten in einem informativen Vortrag viel Neues über die Geschichte des Gebäudes und den Aufbau des Plenarsaals. Anschließend gab es ein Gespräch mit einem Abgeordneten des Bundestages aus unserer Region. Leider war dieser nicht vor Ort. Dank einer Live-Zuschaltung hatten die Schülerinnen und Schüler dennoch die Möglichkeit, ihre Fragen direkt zu stellen. Wir erfuhren, wie der Tag eines Abgeordneten verläuft und welche Aufgaben zu erledigen sind. Danach durften die Schülerinnen und Schüler die Kuppel des Bundestages besichtigen. Dank des blauen Himmels hatten wir eine tolle Sicht auf Berlin.

Im Anschluss ging es zu Fuß weiter. Wir kamen an verschiedenen Denkmälern, wie dem Denkmal für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas und dem Denkmal für die ermordeten Juden Europas, vorbei. Danach besuchten die Schülerinnen und Schüler das Dokumentationszentrum „Topographie des Terrors“. Sie vertieften ihr Wissen über den NS-Terror in Deutschland dank einer eindrucksvollen Ausstellung von Bildern und Informationstexten.

Der Tag endete mit etwas Freizeit. Es waren sich alle einig: Wir hatten einen interessanten Tag in Berlin und es lohnt sich, mal wieder hinzufahren!

Emely Brinsa, Referendarin für Deutsch und GRW

Skilager der 7. Klassen:

Eine Woche voller Schnee, Sport und Spaß in Zell im Zillertal



Foto: Peter Dittrich

Am Abend des 4. Januar war es endlich so weit: Voller Vorfreude stiegen die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen und Lehrern in die Busse, die sie über Nacht ins Zillertal brachten. Ausgerüstet mit Skiern, Helmen und Stöcken stand dem Wintersport nichts mehr im Wege.

Strahlender Sonnenschein, perfekte Pistenbedingungen und ein atemberaubendes Alpenpanorama sorgten für unvergessene Erlebnisse. Die Zillertal-Arena mit ihren beeindruckenden 150 Pistenkilometern bot für jeden das passende Terrain – egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener. Auch die Langlaufgruppe fand optimale Bedingungen vor und konnte auf bestens präparierten Loipen ihre Technik verbessern.

Die Anfänger wurden von erfahrenen Skilehrern der örtlichen Skischule betreut und machten schnell große Fortschritte. Schon nach drei Tagen konnten sie die ersten Abfahrten meistern. Die fortgeschrittenen Skifahrer wurden von den Lehrkräften unseres Gymnasiums begleitet und stellten ihr Können auf anspruchsvolleren Strecken unter Beweis.

Am 11. Januar traten alle mit vielen neuen Erfahrungen, sportlichen Fortschritten und tollen Erinnerungen die Heimreise an.

Annette Geßner, Öffentlichkeitsarbeit

Zeitzeugin Dr. Charlotte Knobloch berichtet online über den Holocaust



Foto: Annegret Schlecht

Am Donnerstag, dem 30. Januar hatten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 die besondere Gelegenheit, einer bewegenden Online-Veranstaltung mit Dr. Charlotte Knobloch beizuwohnen. Eindrucksvoll schilderte die 91-jährige Holocaust-Überlebende in der digitalen Aula ihre Kindheit in der NS-Zeit sowie ihre Erfahrungen als jüdisches Mädchen in Deutschland. Dr. Knobloch, geboren 1932 in München, erzählte von den grausamen Verfolgungen, die sie und ihre Familie durch die Nazis erleiden mussten. Dank der Hilfe einer mutigen katholischen Frau konnte sie überleben. Viele ihrer Verwandten wurden in Konzentrationslagern ermordet.

In ihrem Vortrag appellierte sie an die Jugendlichen, gegen Antisemitismus und jede Form von Hass zu kämpfen. Dr. Knobloch ermutigte sie, sich aktiv für eine demokratische und tolerante Gesellschaft einzusetzen.

Die Veranstaltung, an der Schulen aus ganz Deutschland online teilnahmen, hinterließ einen bleibenden Eindruck. Sie verdeutlichte, wie wichtig es ist, die Erinnerung an den Holocaust wachzuhalten – gerade in Zeiten, in denen rechtsextreme Ideologien wieder an Zuspruch gewinnen.

Annegret Schlecht, FL für Geschichte

Die grauen Busse – Erinnerung an ein dunkles Kapitel der NS-Zeit

Unser Gymnasium trägt den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Daher sind wir stolz darauf, Teil der Wanderausstellung „Graue Busse“ zu sein.

Während der NS-Zeit wurden tausende Menschen mit Behinderungen oder psychischen Erkrankungen aus ganz Deutschland mit sogenannten „Grauen Bussen“ in die Tötungsanstalten gebracht. Diese Transporte stehen heute für die unmenschliche Ideologie der Nationalsozialisten.

Aller vier Wochen werden nun in der ersten Etage unseres Hauptgebäudes jeweils zwei neue Aufstellungstafeln zu Orten, an denen in Deutschland Euthanasieverbrechen in der NS-Zeit verübt wurden, aufgestellt.

Diese Ausstellung ermöglicht es unseren Schülerinnen und Schülern, sich mit diesem dunklen Kapitel der Geschichte auseinanderzusetzen und die Bedeutung von Menschlichkeit, Respekt und Verantwortung zu reflektieren. Indem wir uns mit der Vergangenheit befassen, tragen wir dazu bei, dass sich solche Verbrechen nie wiederholen.



Foto: Annette Gessner

Annette Geßner, Öffentlichkeitsarbeit



Foto: Annegret Schlecht

**Besuch im Industriemuseum Chemnitz
Eine Reise durch die Geschichte der Technik**

Anfang Februar 2025 besuchten die 8. Klassen unseres Gymnasiums das Industriemuseum in Chemnitz. Sie tauchten in die spannende Geschichte von Technik und Industrie ein. Während einer interessanten Führung erhielten die Schülerinnen und Schüler faszinierende Einblicke in die Entwicklung von Maschinen, Fahrzeugen und Produktionsprozessen, die Chemnitz einst zum „sächsischen Manchester“ machten.

Beeindruckend war u.a. die Sammlung historischer Dampfmaschinen und Webstühle. Sie verdeutlichte, wie anstrengend die Arbeit in den Fabriken früher war. Auch die Autos und Motorräder aus Sachsen weckten großes Interesse.

Mit vielen neuen Eindrücken verließen die Klassen das Museum. Vielleicht wurde bei einigen das Interesse an Technik und Ingenieurwissenschaften geweckt.

Annette Gebner, Öffentlichkeitsarbeit

Vive l'amitié franco – Allemande au Lessing-Gymnasium



Foto: Andreas Heymer

Jährlich am 22. Januar findet der deutsch-französische Freundschaftstag zur Erinnerung an die Unterzeichnung des Elysée-Vertrages aus dem Jahr 1963 statt. In diesem Jahr wurde dies zum ersten Mal am Lessing-Gymnasium zelebriert. Dafür bereitete der 11er Grundkurs Französisch einen Kuchenbasar mit deutschen und französischen Spezialitäten sowie eine Fotobox und einen Louvre vor. Die Klassenstufe 6 konnte an diesem Tag an einer eigens von den 11ern vorbereiteten Quizreihe teilnehmen bzw. sich im Internetteam-Wettbewerb vom Cornelsen Verlag ausprobieren und somit auch viele interessante Aspekte, die im Rahmen dieses Tages stehen, kennenlernen.

Um die Gemeinschaft und somit die Intention, die hinter diesem Tag steht, zu stärken, wurde ein Gemeinschaftswerk erstellt, das im Gymnasium aufgehängt werden soll. Der Tag hat den Teilnehmenden gut gefallen und alle waren mit großer Freude dabei.

Merci beaucoup à toutes et tous.

Andreas Heymer, FL für Französisch

Michael Arnold
Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Haushaltsgeräte-Reparatur aller Hersteller

Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

**Ihr Haushaltsgeräte-Partner aus
Hohenstein-Ernstthal**

Reparaturannahme unter 03723/6272944
www.hot-elektro.de info@hot-elektro.de

STADT
Annaberg-Buchholz
WERKE

**NÄHE
TUT GUT!**

♦ Filiale: Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
09337 Hohenstein-Ernstthal | Tel. 03723 6687095

**Weil Heimat
verbindet**

Vergleichen lohnt sich!

www.swa-b.de

Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

Neue Medien

Eine Übersicht über eine Auswahl von Neuerwerbungen erhalten Sie auch auf der städtischen Internetseite unter dem folgenden Link: <https://hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/kultur-freizeit/bibliothek/neuerwerbungen/>

Online-Katalog

Für die Online-Recherche nutzen Sie bitte den Online-Katalog der Bibliothek (OPAC) unter dem Link <https://bibliothek-hohenstein-ernstthal.internetopac.de/index.asp>. In der Rubrik „Suchtipps“ können Sie zudem nach den Neuerwerbungen der letzten 3 Monate recherchieren.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen gern unter Tel. 03723 401630 zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag 10:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 17:30 Uhr
Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

Kinderbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag 14:00 – 17:30 Uhr
Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

ROMANE

Krimi/Thriller

Dries, Maria: Das Grab im Medoc (Bordeaux-Krimi; 1)
Dries, Maria: Der Fluch von Blaye (Bordeaux-Krimi; 2)
Ohlandt, Nina: Dünengeister (John Benthien; 6)
Ohlandt, Nina: Schweigende See (John Benthien; 7)
Krebs, Victoria: Kopflos in Dresden (Maria Wagenried; 1)
Krebs, Victoria: Blutiges Erbe in Dresden (Maria Wagenried; 2)
Mackintosh, Clare: Spiel der Lügner (Ffion Morgan; 2)
Lagercrantz, David: Das Bild der Toten (Vargas und Rekke; 2)
Deaver, Jeffery: Der Eindringling (Lincoln-Rhyme; 15)
Deaver, Jeffery: Der böse Hirte (Colter Shaw; 2)
Cavanagh, Steve: Seven Days (Eddie Flynn; 6)
Bjork, Samuel: Kräheninsel (Mia Krüger; 2)
Holt, Anne: Ein notwendiger Tod (Selma Falck; 2)
Holt, Anne: Eine Idee von Mord (Selma Falck; 3)
Carrisi, Donato: Haus der Stimmen
Falk, Rita: Steckerlfischfiasko (Franz Eberhofer; 12)
Geschke, Linus: Das Loft
Geschke, Linus: Die Verborgenen
Berg, Eric: Das Nebelhaus (Doro Kagel; 1)
Berg, Eric: Die Toten von Fehmar (Doro Kagel; 3)
Herrmann, Jutta, Maria: Schlaf, mein Mädchen
Galbraith, Robert: Das strömende Grab (Cormoran Strike; 7)
Dusse, Karsten: Achtsam morden durch bewusste Ernährung (Björn Diemel; 5)
Calonder, Gian Maria: Endstation Engadin (Massimo Capaul; 1)
Calonder, Gian Maria: Engadiner Abgründe (Massimo Capaul; 2)
Calonder, Gian Maria: Engadiner Hochjagd (Massimo Capaul; 3)
Calonder, Gian Maria: Engadiner Bescherung (Massimo Capaul; 4)
Calonder, Gian Maria: Engadiner Herzasen (Massimo Capaul; 5)
Calonder, Gian Maria: Engadiner Knochenbruch (Massimo Capaul; 6)
Calonder, Gian Maria: Engadiner Nächte (Massimo Capaul; 7)
Indridason, Arnaldur: Verborgen im Gletscher (Kommissar Konrad; 1)
Indridason, Arnaldur: Das Mädchen an der Brücke (Kommissar Konrad; 2)
Kühne, Evelyn: Eine Bühne für den Mörder (Winter und Stier; 3)
Jensen, Jens Henrik: Oxen – Pilgrim (6)
Maurer, Jörg: Kommissar Jennerwein darf nicht sterben (Jennerwein; 15)
Plessis, Claudia du: Elefanten-Extase (Namibia-Reisekrimi; 2)
Nesbo, Jo: Das Nachthaus
King, Stephen: Holly
Keller, Ivonne: Mutter, Vater, Kind
Keller, Ivonne: Klirrende Stille
Krebs, Victoria: Marias Versprechen (Maria Wagenried; 3)
Krebs, Victoria: Marias Gegenspieler (Maria Wagenried; 4)
Krebs, Victoria: Marias Irrtum (Maria Wagenried; 5)
Kastner, Corinna: Fischland-Lügen (Kassandra Voß; 6)
Kastner, Corinna: Fischland-Fluch (Kassandra Voß; 7)
Kastner, Corinna: Fischland-Verblendung (Kassandra Voß; 8)
Keller, Ivonne: Klirrende Stille
Keller, Ivonne: Vater, Mutter, Kind

Pochoda, Ivy: Wonder Valley

Pochoda, Ivy: Visitation Street

Ludwig, Stephan: Zorn – Schwarze Tage (Kommissar Zorn; 13)

Indridason, Arnaldur: Tiefe Schluchten (Kommissar Konrad; 3)

Indridason, Arnaldur: Wand des Schweigens (Kommissar Konrad; 4)

Indridason, Arnaldur: Das dunkle Versteck (Kommissar Konrad; 5)

Indridason, Arnaldur: Der Reisende (Flovent und Thorson; 1)

Indridason, Arnaldur: Graue Nächte (Flovent und Thorson; 2)

Martin, Pierre: Monsieur le Comte und die Kunst der Täuschung (Lucien Comte de Chacarasse; 2)

Martin, Pierre: Madame le Commissaire und die Mauer des Schweigens (Madame le C.; 10)

Smirnoff, Karin: Verderben (Mikael Blomkvist; 7)

Rossmann, Dirk: Das dritte Herz des Oktopus (3)

Wolfsberger, Kaspar: Gommer Sommer (Kauz; 1)

Wolfsberger, Kaspar: Gommer Winter (Kauz; 2)

Wolfsberger, Kaspar: Gommer Herbst (Kauz; 3)



BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
Fachwirt- und Meisterbetrieb

KÖHLER
SORGEN-LOS-RECHTSSERVICE

*Im Grunde ist eine **Bestattungsvorsorge**
so etwas wie ein sorgfältig gepackter Koffer.
Für die letzte Reise...*

Vorsorgetag am
19. März 2025 von 10:00 - 16:00 Uhr
im Raum der Begegnung
Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein-Ernstthal
Wir beantworten Ihre Fragen ganz
individuell zu diesem Thema.

um 17:00 Uhr

Fachvorträge zu folgenden Themen

~ Vorsorge und Betreuungsverfügung
~ Erstellung einer Patientenverfügung
~ Was muss bei einem Testament beachtet werden?
Es spricht **Annegret Köhler** Rechtsanwältin

~ Bestattungsvorsorge, Bestattungsarten,
Verantwortlichkeit
~ Absicherung über Treuhandkonto oder
Sterbegeldversicherung,
~ Bestattungsvorsorge kontra Sozialamt
Es spricht **Uwe Werner**, Bestattungsfachwirt

Anmeldungen unter

Telefon 03723 6670990

WhatsApp 0176 83205898

eMail Vorsorge@Bestattung-Werner.com

Ankündigung:
Termin für die Fachvorträge am
2. April 2025 um 17:30 Uhr
im Lieblingskaffee, Kunze Park
Hofer Straße 18, 09353 Oberlungwitz

Fahrzeugaufbereitung Saubär Gewerbe und Privat

Mario Noack
Dammstraße 12
09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 0160 99230905
e-mail: mn-unternehmungen@web.de



Wir machen Ihr Auto innen & außen saubär.



**GARTEN
PFLEGE**
BRETSCHNEIDER
& BÖTTCHER GbR

- Pflaster- und Treppenbau
- Hangbefestigung und Mauerbau
- Teich- und Poolbau
- Grundstückseinfriedungen
- Anspruchsvolle Anpflanzungen
- Grundstücks- und Objektpflege – ganzjährig –
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Baumfällungen/Baumkletterarbeiten

Mobil: 0177 / 2331956
info@gartenpflege-hot.de



Grünanlagen Hohenstein-Ernstthal GmbH



Winterdienst



Hausmeisterdienst



Gebäudereinigung



Garten- & Landschaftspflege



Neumarkt 9
09337 Hohenstein-Ernstthal



03723 - 66 56 57



info@gruenanlagen-hot.de
www.gruenanlagen-hot.de

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Johannes Baumann	95	Ingrid Findeisen	70
Sabine Schuffenhauer	80	Christine Kurth	70
Matthias Löffler	70	Gisela Oehmichen	75
Falk Wermann	70	Regina Buschmann	80
Stefan Schiller	70	Peter Ebersbach	75
Andreas Steinert	70	Marion Herzog	75
Annerose Beier	90	Liane Hoppe	75
Ellen Unger	90	Gabriele Scholz	75
Barbara Kretschmann	75	Maike Berger	85
Maria Lischka	75	Gabriele Mikolajczyk	70
Andreas Richter	70	Horst Groeger	70
Petra Vogel	70	Berga Sänger	70
Leni Pohl	90	Elfriede Schmidt	90
Dorit Geis	90	Uwe Rogler	70
Anneliese Schmelzer	80	Christian Müller	75
Helga Neugebauer	80	Karin Bräuer	75
Dagmar Pfüller	75	Regina Lorenz	70
Brigitta Marnholz	90	Wanda Reiß	80
Karin Held	85	Joachim Bohrmann	70
Christine Heilmann	75	Peter Schüppel	70
Brigitte Hug	75	Magdalena Pless	95
Dagmar Franke	70	Ursula Gränitz	80
Uli Eichhorn	80	Veronika Reuther	75
Gertraude Sommer	75	Hertha Irene Grunewald	85
Hariet Kaesler	90	Brigitta Koch	75
Christa Müller	90	Heidrun Friedrich	85
Bettina Korb	75	Ingrid Kretschmar	70
Hertha Roth	90	Gerhard Littmann	90
Manfred Schönfeld	90	Lutz Holtz	70
Ingeborg Weniger	80	Matthias Grabner	75

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir:

Christiane und Reinhard Fiegert
Ina und Jürgen Walther
Christina und Wilfried Fleiß
Gisa und Eckhard Hoffmann
Maria-Bianca und Jürgen Leistner

Zur Eisernen Hochzeit gratulieren wir:

Helga und Karl Fanghänel

Wir freuen uns sehr, die Altersgratulationen und die damit verbundenen Geburtstagsfeiern im Mehrgenerationenhaus durchführen zu können. Aus diesem Anlass erhalten die Gratulanten zum 90., 95., 100. und ab dem 100. Geburtstag jährlich sowie ab dem 65. Ehejubiläum, wieder Besuch durch einen Vertreter der Stadt Hohenstein-Ernstthal, um unsere persönlichen Glückwünsche zu überreichen.

Die Einladungen für die Veranstaltung im Mehrgenerationenhaus erhalten Sie auf dem Postweg. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 03723 402140.

Ihre Stadtverwaltung

Allen unseren
Jubilaren
die herzlichsten
Glückwünsche!



Pflegedienst



Essen auf Rädern



Wohngruppe



Hauswirtschaftliche Versorgung



Tagespflege

Montag – Freitag
frisch gekocht.
Wir liefern zu Ihnen
nach Hause:
☎ 03723-668320

LA Vita
PFLEGEDIENST GmbH

Unsere
Wohn-
gruppen



Stadtvilla Oststraße 53

Straße der Einheit 25

Straße der Einheit 25
Hohenstein-Ernstthal
OT Wüstenbrand

Telefon: 03723 668320
Telefax: 03723 668319
www.team-lavita.de

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftspraxen im Landkreis Zwickau

Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau
Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau (Zugang über die Zentrale Notaufnahme, Haus 6)

Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich
Mittwoch, Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis am Rudolf-Virchow-Klinikum Glauchau
Virchowstraße 18, 08371 Glauchau
Mittwoch, Freitag 14:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in Ihrer Region finden Sie unter folgendem Link auf der Internetpräsenz der KV Sachsen: www.kvsachsen.de > *Bürger* > *Ärztlicher Bereitschaftsdienst*
Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Hohenstein-Ernstthal,%20Stadt/list>



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > **Bereitschaftsdienste**.



Ambulante Pflege

Senioren-WG

Pflegedienst Bürger
Nutzung 17
09353 Oberlungwitz

„Haben Sie noch Fragen?
Wir kommen gern zu Ihnen
nach Hause und beraten Sie
unverbindlich.“

☎ 03723 - 62 98 8-05
✉ fb@pflagedienst-buerger.de

www.pflagedienst-buerger.de Wir sind für Sie erreichbar!
24 Stunden am Tag –
7 Tage die Woche.
www.facebook.de/PflegedienstBuerger

Anzeigen Kontur Design
09337 Hohenstein-Ernstthal | Goldbachstraße 17
Tel. 03723 / 416070 | Fax 03723 / 416073
info@kontur-design.com
www.kontur-design.com

Apotheken
Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages,
auch an Sonn- und Feiertagen

Datum	Apotheke	Anschrift	Telefon
28.02.-02.03.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82, 08132 Mülsen/OT St. Jacob	037601 3990
28.02.-02.03.	Apotheke am Rathaus	Hauptstr. 12, 09380 Thalheim	03721 84394
03.-06.03.	St. Urban-Apotheke	Thurmer Hauptstraße 28, 08132 Mülsen/OT Thurm	03760125262
03.-06.03.	Theresien-Apotheke	Hauptstraße 134, 09390 Gornsdorf	03721 22692
07.03.	Linden-Apotheke	Neue Straße 18, 09394 Hohndorf	0372045214
08.03.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28, 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940
09.03.	Linden-Apotheke	Neue Straße 18, 09394 Hohndorf	0372045214
10.03.	Neue Apotheke	Invalidenplatz 1, 09399 Niederwürschnitz	037296 6406
11.03.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7, 09376 Oelsnitz	037298 2653
12.03.	Aesculap-Apotheke	Alb.-Funk-Schacht-Str. 1c, 09376 Oelsnitz	03729812523
13.03.	Löwen-Apotheke	Hofer Str. 207, 09353 Oberlungwitz	03723 42173
14.-20.03.	Apotheke Am Hirsch	Hofer Straße 15, 09353 Oberlungwitz	03723 48097
21.03.	Neue Apotheke	Invalidenplatz 1, 09399 Niederwürschnitz	037296 6406
22.03.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1, 09385 Lugau	03729541626
23.03.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7, 09376 Oelsnitz	037298 2653
24.03.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28, 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940
25.03.	Aesculap-Apotheke	Alb.-Funk-Schacht-Str. 1c, 09376 Oelsnitz	03729812523
26.03.	Linden-Apotheke	Neue Straße 18, 09394 Hohndorf	0372045214
27.03.	Uranus-Apotheke	Schillerstraße 26, 09366 Stollberg	037296 3795
28.-30.03.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82, 08132 Mülsen/OT St. Jacob	037601 3990
	Theresien-Apotheke	Hauptstraße 134, 09390 Gornsdorf	03721 22692
31.03.-03.04.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82, 08132 Mülsen/OT St. Jacob	037601 3990
31.03.-03.04.	Apotheke am Rathaus	Hauptstraße 12, 09380 Thalheim	03721 84394
04.04.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a, 09337 Hoh.-Er.	03723 680332
05.04.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7, 09376 Oelsnitz	037298 2653
06.04.	Neue Apotheke	Invalidenplatz 1, 09399 Niederwürschnitz	037296 6406

Bitte beachten!
Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. **Aktuelle Informationen zum aktuellen und nächstgelegenen Notdienst können immer der offiziellen Kammerwebseite unter www.aponet.de entnommen werden.** Wir bitten um Ihr Verständnis!




Wir Suchen Dich!

Antik & Trödel
in der Stadtpassage

Kaufe:

- ▶ Schallplatten
ROCK / POP / JAZZ
- ▶ alte Eierlikörgläser
- ▶ historische Ansichts- und Glückwunschkarten

und Alles aus **ganz alten Zeiten**

Öffnungszeiten
Montag und Freitag
von 10.00 bis 18.00 Uhr
0171 / 693 54 46

BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
Fachwirt- und Meisterbetrieb

Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 66 70 990
Hohenstein@Bestattung-Werner.com

Chemnitzer Straße 85
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel. 0371 33 43 24 90
Chemnitz@Bestattung-Werner.com

Tag und Nacht erreichbar
03723 66 70 990 - 0371 33 43 24 90

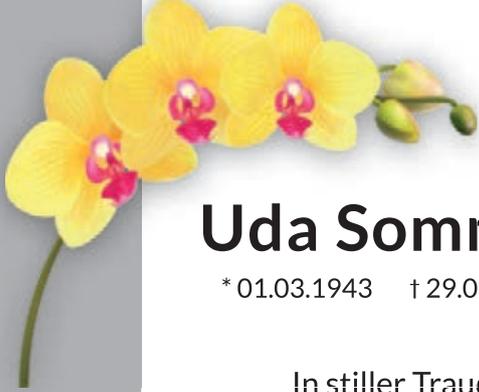


QR Code scannen
und Sie kommen
zur Website



**Wir gratulieren Daniel Kühnert
recht herzlich zur bestandenen
Meisterprüfung im Bestatterhandwerk.**

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von
meiner lieben Mutti,
Schwiegermutter, Oma
und Schwester



Uda Sommer
* 01.03.1943 † 29.01.2025

In stiller Trauer

Kerstin mit Michael
Sophie und Björn
ihre Schwester Barbara
im Namen aller Angehörigen



**Friedhofsservice
Schüppel**

- ▶ Dauergrabpflege
- ▶ Jahresgrabpflege
- ▶ Wohnungsberäumung

Telefon: 03723 628085
Inh. Enrico Schüppel · Dresdner Straße 12 · 09337 Hohenstein-Ernstthal



BESTATTUNGEN



Tag und Nacht für Sie erreichbar

Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01
Lichtenstein, Poststraße 9 (037204) 53 71
Glauchau, Schloßstraße 26 (03763) 400 455

www.bestattungen-troeger.de



**Bestattungshaus
Schüppel** Inh. Enrico Schüppel

Dresdner Straße 12
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Seit 20 Jahren
Dank Ihres Vertrauens

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



**Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.**

Kontakt: Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Telefon: 03723 42001, Telefax: 03723 42868, E-Mail: verwaltung@drk-hohenstein-er.de
Internet: www.drk-hohenstein-er.de



Besuchszeiten unserer Geschäftsstelle:

Montag geschlossen
Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag geschlossen

Mode von Mensch zu Mensch, Herrmannstraße 42

Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 bis 17:00 Uhr

Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Unsere Spendenannahmestelle bleibt bis auf Weiteres geschlossen.
Bitte nutzen Sie unsere Altkleidercontainer vor unserer Geschäftsstelle.

Quartiersmanagement in Hohenstein-Ernstthal

Koordinatorin Manuela Pilz
Sonnenstraße 25
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723 6285455, Mobiltelefon: 0159 01455 405
E-Mail: manuela.pilz@drk-hohenstein-er.de

Wassergymnastik

Sport ist wichtig, denn wer rastet, der rostet. Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens“ führen wir im Rahmen der „Gesundheits-therapie“ bereits seit über 20 Jahren Wassergymnastik durch. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an! Wir haben fortlaufende Kurse!
Dienstag von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 11:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Erste Hilfe Ausbildung

Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung zum Rotkreuzkurs „Erste Hilfe“ die Onlineanmeldung auf unserer Internetseite.

Blutspendetermine:

Die Abiturienten laden ein zur Abi-Blutspende:
• Freitag, 07.03.2025, von 14:30 bis 17:00 Uhr,
Aula des Lessing-Gymnasiums, Schulstr. 9 in Hohenstein-Ernstthal

Weitere Blutspendemöglichkeit:

• Freitag, 21.03.2025, von 14:30 bis 19:00 Uhr,
AZURIT Seniorenheim Pfefferkorn – Cafeteria, Karl-May-Str. 12/14
in Hohenstein-Ernstthal




**Hörwelten
Klinger**

- Herstellerunabh. Hörsystemauswahl
- Gehörschutz / Schwimmschutz
- InEar Monitoring
- Lichtsignalanlagen
- Tinnitusberatung
- Hausbesuche bei Krankheit oder eingeschränkter Mobilität
- Barrierefreier Eingang
- fachgerechte Gehöranalyse
- Schwerhörigentelefone, TV-Übertragungssysteme
- Hörweltenpfad: Lebensechte Hör- und Klangbeispiele

Manuela Klinger
Hörgeräteakustik-Meisterin

info@hoerwelten-klinger.de
037204 / 5455

www.hoerwelten-klinger.de

Pestalozzistraße 34
09350 Lichtenstein

FILMTHEATER



Unser Kino „Capitol“ bleibt vom 07.03. bis 26.03.2025 geschlossen. Vielen Dank für den tollen Start in das neue Jahr!

Die drei ??? und der Karpatenhund:

Nach „Das Geheimnis der Geisterinsel“, „Das verfluchte Schloss“ und „Das Erbe des Drachen“, erscheint der vierte Kinofilm unserer Lieblingsdetektive! Vorlage dieses Abenteuers ist eine der beliebtesten Geschichten von Buch und Hörspiel. Justus Jonas, Peter Shaw und Bob Andrews erreicht ein verzweifelter Hilferuf. In Mr. Prentince Wohnung geschehen unheimliche Dinge und die Spürnasen sollen herausfinden, was es damit auf sich hat.

Nun wird dem Galeristen auch noch das Kunstwerk „Der Karpatenhund“ gestohlen. Die Schnüffler gehen jedem Verdächtigen nach, die aber Stück für Stück mundtot gemacht werden. Sind sie vielleicht in eine Falle getappt? Ein spannender und gefährlicher Fall für das Team. Die Darsteller vom direkten Vorgänger ermitteln wieder. Es ist eine Freude Julius Weckauf aus „Der Junge muss an die frische Luft“ wieder zu sehen. Pflichtprogramm, auch für alle die keine Detektei haben. Ein neuer Fall läuft schon im Januar 2026 an: „Toteninsel“!!

Regie: Tim Dünschede
Länge: ca. 105 min., ab 6 Jahre

Like A Complete Unkown-Eine Bob Dylan Filmbiografie:

Amerika, 60er Jahre, Umbruchstimmung und Neuorientierungen. Musiker an jeder Straßenecke und in den Clubs. Mehr oder weniger talentierte Künstler geben ihr bestes und hoffen auf Erfolg. Zwischen-drin ein 19 Jahre alter Bob Dylan. Von Minnesota nach New York auf-gebrochen, lässt er sich von seiner Gitarre im Gepäck, seinem großen Talent und jeder Menge Musik treiben. Schnell macht seine Qualität die Runde und er ist in aller Munde. Die einen meinen zwar, er ist nur ein gegen den Strich gebürsteter Querein schläger, die anderen halten ihn aber für einen begnadetes Ausnahmetailent.

Eine neue Zeitrechnung beginnt, als Dylan auf dem Newport Folk Festival mit einer E- Gitarre auf der Bühne steht. Regisseur James Mangold bescherte uns schon den tollen Film „Walk the Line“, über Johnny Cash. Hauptdarsteller Timothee Chalamet glänzte schon in „Dune“ und „Wonka“. Für Musikfans und die es werden wollen und für alle anderen auch!

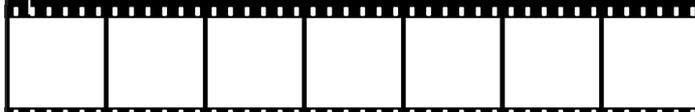
Regie: James Mangold
Länge: 140 min., voraussichtlich ab 6 Jahre

Vorschau:

Schneewittchen

Disney bringt den Zeichentrick Klassiker von 1937 als Real Verfilmung zurück ins Kino!

Infos unter: 03723/ 42848, einfach im Kino „Capitol“ durchklingeln oder: Kinozeit.de, critic.de, cinema.de, google Filmtheater Capitol Hoh. Er. oder www.freiepresse.de/wohin/veranstaltungen. Angaben ohne Gewähr.





Alzheimer vorbeugen

Bewegung, gesunde Ernährung, geistige Fitness und medizinische Vorsorge – lesen Sie, wie Sie Ihr Alzheimer-Risiko senken können. Bestellen Sie den kostenfreien **Ratgeber!**

www.alzheimer-forschung.de/av
0800 - 200 400 1
(gebührenfrei)

Alzheimer Forschung Initiative e.V.
Kreuzstraße 34 · 40210 Düsseldorf

Veranstaltungen und Ausstellungen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen der aktuellen Medien oder erhalten Sie auf der städtischen Internetseite unter www.hohenstein-ernstthal.de (Änderungen vorbehalten!)

- bis 23.03. **Neue Kabinettausstellung im Karl-May-Haus: „Im Museum entdeckt“**, Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr
 bis 30.03. **Kleine Galerie: Ausstellung von inesj.plauen „Ultimatum“**, Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
 07.03. – 09.05. **Kunst im Rathaus: Ausstellung von Andreas Tittmann – „Live in Concert IV“**, Fotografie
 Öffnungszeiten Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 18:00 Uhr
 14.03. – 31.12. **Neue Sonderausstellung im Textil- und Rennsportmuseum: „Textil? Zukunft! 2025 – Edition Kulturhauptstadt“**
 Öffnungszeiten Di – Fr 13:00 – 17:00 Uhr, Sa/So 10:00 – 17:00 Uhr
 14.03. – 04.05. **Neue Sonderausstellung im Textil- und Rennsportmuseum: „Tuchführung – Vom Reinwaschen und Schönfärben“**
 Öffnungszeiten Di – Fr 13:00 – 17:00 Uhr, Sa/So 10:00 – 17:00 Uhr
 30.03. – 28.05. **Neue Kabinettausstellung im Karl-May-Haus: „Georg Arthur Oedemann (1901-1997) – Leben und Werk eines Hohenstein-Ernstthaler Schriftstellers“**, Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr
 03.04. – 08.06. **Kleine Galerie: Ausstellung von Ulf H. Rickmann (Leipzig) – „Gestrandete Arche“**, Malerei und Grafik
 Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
- 03.03. 17:00 Uhr **„Helau & Alaaf!“ – Heiteres Orgelkonzert zum Rosenmontag – Orgel: Prof. Martin Stroh häcker (Dresden)**, Kirche Wüstenbrand, Eintritt frei
 06.03. 14:00 Uhr **Freizeit-Treff mit dem MGH: Spaziergang durch Hohenstein-Ernstthal**, Treffpunkt MGH
 Info und Anmeldung unter der Tel.-Nr.: 0172 3798140 (Frau Hernández)
 07.03. 18:00 Uhr **Vortrag „Der Fabriksschullehrer Karl May und die Bernhardsche Spinnerei in Chemnitz“**
Vortrag mit Jörn Richter und André Neubert, Karl-May-Begegnungsstätte
 07.03. 19:00 Uhr **Vernissage der Ausstellung von Andreas Tittmann – „Live in Concert IV“**, Fotografie, Rathaus
 07.03. 19:00 Uhr **Weltgebetstag**, Landeskirchliche Gemeinschaft, Kroatenweg 8
 08.03. 09 – 13 Uhr **Flohmarkt „Rund ums Kind“**, Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus
 09.03. 12:00 Uhr **Handball Männer I: HSG Sachsenring – TSV Oelsnitz**, HOT Sportzentrum
 09.03. 14:00 Uhr **Handball Männer II: HSG Sachsenring – SG 1899 Striegistal**, HOT Sportzentrum
 09.03. 16:00 Uhr **Handball gemischte D-Jugend: HSG Sachsenring – SG HSC Chemnitz**, HOT Sportzentrum
 11.03. ab 15:00 Uhr **Tanztee für Senioren unter dem Motto: „Frühlingssehnsucht“**, Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus
 17.03.-22.03. **SCHAU REIN! Woche der offenen Unternehmen 2025**
 18.03.09:30-11:30 Uhr **Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft**, Altmarkt
 20.03. 14:00 Uhr **Freizeit-Treff mit dem MGH: Spaziergang durch Hohenstein-Ernstthal**, Treffpunkt MGH
 Info und Anmeldung unter der Tel.-Nr.: 0172 3798140 (Frau Hernández)
 20.03. 19:00 Uhr **Galerieabend „Zunderholz & Funken“**, Kleine Galerie (Eintritt frei)
 23.03. 12:00 Uhr **Handball Männer I: HSG Sachsenring – USG Chemnitz**, HOT Sportzentrum
 23.03. 14:00 Uhr **Handball Männer II: HSG Sachsenring – USG Chemnitz II**, HOT Sportzentrum
 23.02. 16:00 Uhr **Handball Frauen: HSG Sachsenring Frauen Play Off 3**, HOT Sportzentrum
 30.03. 17:00 Uhr **Absolventenkonzert: Orgelkonzert der aktuellen Absolventen der Hochschule für Kirchenmusik Dresden**, Kirche St. Christophori, Eintritt frei
 03.04. 19:00 Uhr **Vernissage zur Ausstellung von Ulf H. Rickmann (Leipzig) – „Gestrandete Arche“**, Malerei und Grafik, Kleine Galerie
 04.04. 18:00 Uhr **„Auf der Liste auszusondernder Literatur: Der Hohenstein-Ernstthaler Schriftsteller G.A. Oedemann in bewegten Zeiten“**
Vortrag von Mathias Brunner (Gersdorf), Karl-May-Begegnungsstätte
 05.04. 11 – 17 Uhr **Warm Up '25 – Saisonauftakt in der Boxengasse am Sachsenring**, Eintritt frei
 06.04. 10:00 Uhr **Handball weiblich B-Jugend: HSG Sachsenring – HV Oederan**, HOT Sportzentrum
 06.04. 12:00 Uhr **Handball Männer I: HSG Sachsenring – TSV Fortschritt Mittweida**, HOT Sportzentrum
 06.04. 14:00 Uhr **Handball weiblich C-Jugend: HSG Sachsenring – HC Annaberg-Buchholz**, HOT Sportzentrum
 06.04. 16:00 Uhr **Handball gemischte D-Jugend: HSG Sachsenring – TSV Fortschritt Mittweida**, HOT Sportzentrum



Der Förderverein Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal e. V. lädt Sie herzlich zum Galerieabend

„Zunderholz & Funken“

am Donnerstag, 20. März 2025, 19.00 Uhr
 in die Kleine Galerie
 am Altmarkt 14 in Hohenstein-Ernstthal ein.



KO J. Kokott - Sänger, Gitarrist und Autor nähert sich behutsam dem Werk des Ehepaars Eva und Erwin Strittmatter.

Er hat ausgewählte Gedichte Eva Strittmatters in Musik gekleidet und setzt diese neben Prosatexte und Auszüge aus den 2012 im Aufbau-Verlag veröffentlichten Tagebüchern von Erwin Strittmatter.



Aktuelle Ausstellung:
 ULTIMATUM von inesj.plauen

Eintritt frei – Spenden willkommen

Im März kommt der Frühling ins MGH



Mehr Generationen Haus

Mit unserem Tanztee zum Thema: „Frühlingssehnsucht“ wollen wir den Frühling herbei tanzen am 11.03.2025 (aufgepasst ein Dienstag). Frisch wie die Frühlingsblumen treffen wir uns im Kleinen Saal und

im Offenen Treff, so werden alle einen Platz finden. Den Frühling wird DJ Borstel wecken.

Im März begeben wir uns auf folgende Touren mit dem Freizeit-Treff:

Der 1. Donnerstag, 06.03.2025, 14:00 Uhr führt uns vom MGH aus in Richtung Siedlungsweg und diesen entlang bis hinter den Sachsenring und noch ein Stück weiter und wir kehren dann über den Lerchengrund und die Friedrich-Engels-Straße zurück zu unserem Ausgangspunkt.

Am 3. Donnerstag, 20.03.2025, 14:00 Uhr machen wir einen Ausflug zum Ziegeleiteich, der Treffpunkt dafür ist wieder vor dem MGH. Sie erreichen uns unter 0172 3798140 (Frau Hernández).

Zu unserem Essen auf Rädern gibt es neu Bücher auf Rädern. Wir kommen zu euch und bringen eine kleine Auswahl zum Lesen mit. Ihr gebt uns Bescheid, wann ihr neues Lesefutter braucht und wir tauschen aus. Interesse geweckt? Meldet euch bei uns!

- Am 04.03.2025 startet wieder ein Smartphonekurs bei uns von 12:45 – 15:00 Uhr. (Sie können auch später noch einsteigen.) Es besteht die Möglichkeit, vorher bei uns Mittag zu essen. Anmeldung über Volkshochschule Zwickau 0375 4402-23806: Dienstag und Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
- Beratungen durch den VdK-Sozialverband finden am 03.03.2025 und am 17.03.2025 statt. Anmeldung über Zwickau 0375 452695

- Donnerstags trifft sich weiterhin ab 09:00 Uhr unsere Krabbelgruppe. Gerne können neue Krabbelkinder dazukommen. Wir begrüßen auch Babys, die noch nicht krabbeln können. Es entsteht ein Unkostenbeitrag von 2 Euro.
- Dienstagvormittag kann Spanisch und Italienisch gelernt werden.
- Mittwochs ab 15:30 Uhr findet ein Italienisch Kurs statt, Anmeldung über die Volkshochschule Zwickau
- Der Malzirkel findet am letzten Freitag im März statt, am 28.03.2025, Unkostenbeitrag 2 Euro.
- Die Klöppelfrauen treffen sich weiterhin, bei Interesse bitte melden.
- Die Keramikwerkstatt setzt ihre Kurse fort, montags und dienstags ab 14:00 Uhr und mittwochs ab 09:00 Uhr.
- Der Erzgebirgsverein trifft sich am 24.03.2025 ab 17:30 Uhr im Kleinen Saal.

Vorschau: Weitere Informationen unter Tel.: 03723 678053:

Ab März wollen wir mittwochs im Magnet zu finden sein, am Vormittag laden wir ein zu kleinen Plaudereien – Lasst und reden über Hinz und Kunz – wir hören zu.

Am Mittwochnachmittag soll ein Treff für Kind und Kegel entstehen. Genaue Informationen dazu werdet ihr dann direkt am Magnet finden.

Unser Freizeit-Treff wird weiterhin am 1. und 3. Donnerstag im Monat stattfinden. Im Amtsblatt finden Sie dann immer Treffpunkte und Ziele. Zweimal wird es eine Modenschau geben, am 02.06.2025 und am 03.11.2025.

Wir laden auch wieder zu einem Familienfrühschoppen ein, am 27.07.2025 und am 14.09.2025.



Aktuelle Ausstellungen und Veranstaltungen im Textil- und Rennsportmuseum

14. März bis 04. Mai 2025 – Tuchfühlung – Vom Reinwaschen und Schönfärben

Die Ausstellung veranschaulicht die komplexen Zusammenhänge der globalen Textilproduktion und macht so den Aufbau von Fast Fashion und das Geschäftsmodell der Branche transparent. In Fächern eines Kleiderschranks wird der Weg unserer Hosen und T-Shirts vom Baumwollsaatgut über die oft problematischen Produktionsbedingungen bis hin zum Altkleidersack nachgezeichnet. Zehn Hörstationen auf Deutsch und Englisch bieten den Besucherinnen und Besuchern ab 14 Jahren die nötigen Informationen, um ein tieferes Verständnis für die Auswirkungen der globalen Textil- und Bekleidungsindustrie auf Mensch und Umwelt zu erlangen und zu einer kritischen Auseinandersetzung mit wirtschaftlichen und politischen Verantwortlichkeiten anzuregen.

Die Ausstellung wurde entwickelt durch den Verein „Tierra – Eine Welt e.V.“ in Kooperation mit Studierenden der Sozialen Arbeit der Hochschule Zittau/Görlitz. Begleitend zeigt die Fotoausstellung „Life & Struggle of German Workers“ die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Textilarbeiterinnen in Bangladesch und das tragische Ereignis des Einsturzes der Textilfabrik Rana Plaza 2013, bei dem mehr als tausend Menschen ums Leben kamen. Die Fotodokumentation entstand im Rahmen einer Zusammenarbeit des Friedrich-von-Alberti-Gymnasiums aus Bad Friedrichshall unter Leitung von Axel Schütz mit der preisgekrönten Fotografin Taslima Akhter aus Bangladesch.

Ergänzt wird das Projekt mit Ergebnissen des Leistungskurses Kunst der Klasse 12 des Lessing-Gymnasiums Hohenstein-Ernstthal. Die Schülerinnen und Schüler haben sich im Vorfeld intensiv mit den Schattenseiten der globalen Textilbranche und den Auswirkungen von Fast Fashion auseinandergesetzt und ihre Eindrücke künstlerisch umgesetzt.

Begleitprogramm: Veranstaltungsreihe der VHS Zwickau:

„Textile Kette – der lange Weg von der Faser bis zum Lebensende“ jeweils Mittwoch, 18:30 bis 19:30 Uhr, Eintritt frei, Anmeldung über VHS Zwickau oder das TRM

26. März Naturfasern sind Natur pur – oder doch nicht?

02. April Tierische Naturfasern

07. Mai Kunstfaser versus Naturfaser

14. Mai Kauf und Gebrauch

21. Mai Wohin mit den alten Klamotten?



Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand

Gemeindeveranstaltungen Ernstthal-Wüstenbrand:

Bibelfrühstück:	Di., 04.03.	09:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Bibelstunde (Teilnahme an Bibelwoche):	Mi., 26.03.	19:30 Uhr
Pfarrhaus Wüstenbrand		
Seniorenkreis:	Di., 11.03.	14:30 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Hauskreis für Frauen:	Do., 13.03.	15:00 Uhr
bei Ellen Jeschke		
Vormittagshauskreis Frauen:	Di., 18.03.	09:00 Uhr
bei Christina Berger		
Gospelchor	dienstags	18:30 Uhr
Winterkirche St. Christophori		
Kirchenchor:	donnerstags	19:30 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Posaunenchor:	dienstags	19:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Singschule (bis 2. Klasse)	freitags	15:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Kurrende (ab 3. Klasse)	freitags	15:45 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Bibel-Entdecker-Kreis	Sa., 29.03.	09:30 Uhr
Pfarrhaus Wüstenbrand		
Teenietreff in der Bunten Post:	Fr., 07./21.03.	18:00 Uhr
Christenlehre Klasse 1-6:	freitags	17:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Christenlehre Klasse 1-3:	mittwochs	16:00 Uhr
Grundschule Wüstenbrand		
Konfitreff	Sa., 08.03.	10:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Gottesdienst PKP Südstr.13:	Di., 11.03.	10:00 Uhr
Gottesdienst PKP Jahnweg 5:	Mi., 12.03.	15:00 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch über: <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/>



Absolventenkonzert

ORGELKONZERT DER AKTUELLEN ABSOLVENTEN
DER HOCHSCHULE FÜR KIRCHENMUSIK DRESDEN

30.03.2025 | 17 Uhr

St. Christophori Kirche Hohenstein-Ernstthal





 [kirchgemeinden.in.hot](https://www.kirchgemeinden.in.hot)
www.kirche-ernstthal-wuestenbrand.de | www.christophori.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Für Sonntag, 30. März, laden wir zu einem Konzert an unserer großen pneumatischen Jehmlich-Orgel ein. Gestaltet wird es von den aktuellen Absolventinnen und Absolventen der Hochschule für Kirchenmusik Dresden. Beginn dieses Absolventenkonzerts ist um 17:00 Uhr. Der Eintritt ist frei; Spenden sind willkommen.

In der Woche vom 24. bis 30. März laden die Kirchgemeinden der Stadt gemeinsam zur ökumenischen Bibelwoche ein. „Wenn es Himmel wird – sieben Zeichen aus dem Johannesevangelium“ lautet das Thema. In den fünf Abenden, die reihum stattfinden sowie im Abschlussgottesdienst in unserer Kirche wird es um jene sieben Wunder gehen, die Jesus laut dem vierten Evangelium als „Zeichen“ (semeia) bewirkt.

Offene Kirche: Im Winterhalbjahr ist unsere Kirche sonn- und feiertags von 10:00 bis 15:00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen zu Terminen, Angeboten und Veranstaltungen finden Interessierte auch auf unserer Homepage www.christophori.de und in unserem WhatsApp-Kanal.



Einstieg gelungen: Im Abendgottesdienst spielte unsere „Bænd“ erstmals mit einem weiteren Saxophonisten.

PORTAS®

Europas Renovierer Nr. 1

Clever renovieren statt ersetzen und neu kaufen!

HolzFENSTER-Renovierung

Wertbeständige Fensterrenovierung -
Die dauerhafte Lösung gegen Witterungsschäden



(ep) Viele Menschen, die sich in der Vergangenheit für Holzfenster entschieden haben, ärgern sich heute über intensive Erhaltungsarbeiten. Aber selbst regelmäßiges Streichen bietet keinen dauerhaften Werterhalt. Und zum Rausreißen und Wegwerfen sind die charmanten Holzfenster einfach viel zu schade. Der Renovierungsspezialist Portas hat eine geeignete Lösung entwickelt, die für nahezu alle Holzfenster-Typen geeignet ist: das wartungsfreie Aluminium-Verkleidungssystem. Dieses jahrzehntelang bewährte System ist eine dauerhafte Lösung gegen Witterungsschäden. Dabei werden die wertvollen Holzfenster auf der Außenseite mit speziell entwickelten, maßgenauen Aluminiumprofilen verkleidet und somit geschützt und erhalten. So wird aus einem einfachen Holzfenster ein hochwertiges Holz-Aluminium-Fenster.

Aluminium-Verkleidungs-System

Langlebige Aluminium-Verkleidung
Dichtungsprofil
Hinterlüftungssystem
Alte Holzfenster



Integrat PORTAS®

Im Wohnraum bleibt die Atmosphäre behaglich und gemütlich. Die Renovierung ist meist innerhalb eines Tages abgeschlossen und kann auch in der kühlen Jahreszeit durchgeführt werden. Portas hat für Fenster aller Abmessungen und Formen die passende Lösung. Die „neuen“ Fenster müssen nie mehr gestrichen werden! Damit ist die Fensterrenovierung mit System eine optimale Alternative zum Neukauf.



Mehr unter www.portas.de

Wir renovieren, modernisieren
und bauen neu nach Maß:

Türen • Haustüren • Küchen • Treppen
• Fenster • Gleittüren • Decken

PORTAS-Fachbetrieb Jörg Trommer

Meeraner Straße 184 • 08371 Glauchau

🏠 www.trommer.portas.de

☎ 0 37 63 / 4 04 88 70 • 03 75 / 28 20 16

Kirchennachrichten

Gottesdienste

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand, Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Monatspruch: Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.

3. Mose 19,33

Datum	St. Christophori	St. Trinitatis	Wüstenbrand
02.03.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Trinitatis		
07.03.	19:00 Uhr Weltgebetstags-Gottesdienst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft		
09.03.	11:00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst		09:30 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Kindergottesdienst
16.03.	10:00 Uhr Familiengottesdienst in St. Trinitatis		
23.03.	09:30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden in St. Christophori, Kindergottesdienst und Kirchencafé		
30.03.	09:30 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche in St. Christophori mit Kindergottesdienst		
06.04.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Chor in St. Trinitatis und Kindergottesdienst		

Bitte informieren Sie sich über <https://www.christophori.de/>
bzw. <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/>

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Zwickau – Ortsgemeinde „St. Pius X.“

Grenzweg 17, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste im März

Sonntag, 02./09./16./23./30.03.	10:30 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 12./19./26.03.	09:00 Uhr	Heilige Messe

Veranstaltungen

Mittwoch, 05.03.	18:00 Uhr	Heilige Messe am Aschermittwoch
Freitag, 07.03.	19:00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen in der Landeskirchlichen Gemeinschaft HOT
Montag, 24.03.	19:30 Uhr	Bibelwoche in St. Pius X.

Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.heilige-familie-zwickau.de

Aus den Kirchgemeinden

Am 07. März, 19:00 Uhr feiern wir in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Kroatenweg 8, einen ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag mit anschließendem gemeinsamen Essen. Der Gottesdienst mit dem Titel „wunderbar geschaffen!“ kommt in diesem Jahr von den Cookinseln.



Bibelwoche zum Thema: Da berühren sich Himmel und Erde vom 24.03. – 28.03.2025 (Abschluss 30.03.2025)

Tag jeweils 19:30 Uhr	Ort	Referent	Bibeltext
Montag 24.03.2025	Kirche St. Pius X	Gemeinschaftspastor Uwe Kazmirzak	Fröhlich werden, Joh 2,1-11
Dienstag 25.03.2025	Winterkirche St. Christophori	Frau Dr. Bernhardt	Glücklich werden, Joh 4, 46-54
Mittwoch 26.03.2025	Pfarrhaus Wüstenbrand	Pfrn. i.R. Helga Feige	Beweglich werden, Joh 5, 1-18
Donnerstag 27.03.2025	Kirchgemeindehaus St. Trinitatis	Pfr. i.R. Klaus Franke	Satt werden, Joh 6, 1-15
Freitag 28.03.2025	Landeskirchliche Gemeinschaft	Junge Gemeinde (mit Pfrn. Anke Indorf)	Bewahrt werden, Joh 6, 16-21
Sonntag 30.03.2025 09:30 Uhr	Kirche St. Christophori	Pfrn. Anke Indorf	Lebendig werden, Joh 11, 1-44



HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatenweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

Termine im März

Gemeinschaftsstunde: sonntags	
02.03.	10:00 Uhr
09.03.	17:00 Uhr
	LICHTBLICKESTUNDE mit Horst Kleiszmantatis
16./23./30.03.	17:00 Uhr
Gebetskreis:	
05. und 19.03.	18:45 Uhr
Bibelstunde:	
05. und 19.03.	19:30 Uhr
Frauenstunde:	
26.03.	19:30 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch unter www.lkg-hohenstein-ernstthal.de.



MASKEN mögen



09. März 2025 um 17.00 Uhr
HAUS der GEMEINSCHAFT
Kroatenweg 8
Referent: Horst Kleiszmantatis

Hohenstein-Ernstthal · Schillerstraße 4

Ihr Spezialist in der Inkontinenzversorgung.
Wir versorgen alle gesetzlichen Krankenkassen.



www.desinfecta.de · Telefon 03723 6295210

Unsere Fahrzeugangebote:

Top-Händler Auszeichnung 2022/23: ★★★★★
Autohaus Golzsch OHG

Auto
Scout24



Ford Fiesta
1.0 SYNC Edition
Cool & Sound-Paket 2
29.292 km, 74 KW (101 PS)
03/2015 **9.985,- €**



Ford Ka/Ka+
1.2 Cool & Connect
Winter-Paket, Easy-Driver-PK
51.613 km, 63 KW (86 PS)
08/2019 **10.895,- €**



Ford Fiesta
1.0 Titanium, B&O, Easy-Driver,
Design, Winter Paket
67.927 km, 74 KW (101 PS)
11/2017 **11.989,- €**



Ford Focus
1.0 Titanium, AKH, WP,
Business 2+ Technologie-PK
92.691 km, 92 KW (125 PS)
03/2018 **14.368,- €**



Ford Focus
1.0 ST-Line X, Winter-Paket
Sicht-Paket
63.658 km, 103 KW (140 PS)
07/2018 **13.995,- €**



Ford Focus
Cool & Connect, Diesel
Winter-Paket, NAVI
83.965 km, 70 KW (95 PS)
09/2019 **14.750,- €**



Ford Focus
1.5 EB Autom. ST-Line X
LED, Technologie, Winter-PK
45.864 km, 110 KW (150 PS)
01/2022 **23.333,- €**



Ford Transit Custom
330 L2 Trend, Kasten, Diesel
Sicht-Paket, AKH, PDC
147.774 km, 92 KW (125 PS)
02/2014 **9.999,- €**



Ford Transit Custom
340 L2 Trend Autom., Diesel
Standheizung, NAVI, Kamera
16.410 km, 125 KW (170 PS)
05/2023 **32.995,- €**



Ford Transit Custom
300 L1 Automatik Trend, Diesel
LKW-Kasten
9.657 km, 100 KW (136 PS)
06/2024 **37.650,- €**



www.autohaus-golzsch.de

AUTOHAUS OHG
GOLZSCH

Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 | 41 950 · fahrzeuge@golzsch.fsoc.de